



Die schönsten Aussichten
in der Vierländerregion Bodensee

Herbstschifffahrten 2022

Goldener Herbst auf der Insel Mainau

21., 25. & 28. Oktober



Schiffahrtsbetrieb Held: MS Gunzo

Abfahrtszeiten:
ab Immenstaad 10:00 Uhr
ab Hagnau 10:25 Uhr
ab Meersburg 10:45 Uhr

Aufenthalt 4 Std.
Rückfahrt 15:30 Uhr

Kombitickets – Schifffahrt & Eintritt Mainau (ohne Gästekarte/EBC Immenstaad, Hagnau, Meersburg zzgl. 3,- € / Kinderermäßigung). Tickets sind in den Tourist-Informationen der drei Orte erhältlich.

Ab Immenstaad:
21.10. 40,- €
25.10./28.10. 32,- €

Ab Hagnau:
21.10. 38,- €
25.10./28.10. 30,- €

Ab Meersburg:
21.10. 35,- €
25.10./28.10. 28,- €

Hagnau · Immenstaad · Meersburg

Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0) 7532 / 4300-43, tourist-info@hagnau.de, www.hagnau.de
Tourist-Information Immenstaad, Tel. +49 (0) 7545 / 201-3700, tourismus@immenstaad.de, www.immenstaad-tourismus.de
Tourist-Information Meersburg, Tel. +49 (0) 7532 / 440-400, info@meersburg.de, www.meersburg.de



NOTDIENSTE

NOTRUF 112 FEUER/UNFALL

- Feuerwehr/Notfallrettung/Luftrettung
- auch über Handy

INTEGRIERTE LEITSTELLE DES BODENSEEKREISES (ALLGEMEIN)

Telefon (07541) 19222, Fax (07541) 809367
(Gehörlosen-Fax 112)

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke (PSB)

Diakonisches Werk
Katharinenstr. 16 88045 Friedrichshafen
Tel. (07541) 950180, Fax (07541) 9501820

AIDS-SPRECHSTUNDEN

im Gesundheitsamt, 88045 Friedrichshafen,
Albrechtstraße 75, Tel. (07541) 2045860

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST:

Bodenseekreis

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116 117
Montag – Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von
niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für
gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder
docdirekt.de
Kinderärztlicher Notfalldienst: 01801 929 -290/
-291 /-293 /-206
Augenärztlicher Notfalldienst: 116 117
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6077211

Friedrichshafen

(Allgemeiner Notfalldienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88090 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Notfalldienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Notfalldienst)

HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bodenseekreis: 01805/911-620
(Festnetzpreis 14 ct/Minute; Mobilfunkpreis
se max. 42 ct/Minute; Bandansage)

Einheitliche Rufnummer für den
Ärztlichen Bereitschaftsdienst
116 117

APOTHEKEN-NOTDIENST

Samstag, 15.10.2022:

See-Apotheke Immenstaad
Wattgraben 11, 88090 Immenstaad,
Tel.: 07545 - 67 36

Pflummern-Apotheke
Münsterstr. 37, 88662 Überlingen,
Tel.: 07551 - 6 38 64

Schloss-Apotheke Heiligenberg
Postplatz 3, 88633 Heiligenberg, Tel.: 07554 - 2 50

Sonntag, 16.10.2022:

See-Apotheke Immenstaad
Wattgraben 11, 88090 Immenstaad,
Tel.: 07545 - 67 36

Pflummern-Apotheke
Münsterstr. 37, 88662 Überlingen,
Tel.: 07551 - 6 38 64

Schloss-Apotheke Heiligenberg
Postplatz 3, 88633 Heiligenberg, Tel.: 07554 - 2 50

Schloss-Apotheke Tettngang
Karlst. 14, 88069 Tettngang, Tel.: 07542 - 9 37 50

Seehas Apotheke Friedrichstraße*
Friedrichstr. 44, 88045 Friedrichshafen
Tel.: 07541 - 2 27 34

Central-Apotheke Pfullendorf
Hauptstr. 40, 88630 Pfullendorf, Tel.: 07552 - 52 12

Kloster-Apotheke Uhdlingen
Aachstr. 29, 88690 Uhdlingen (Oberuhldingen),
Tel.: 07556 - 53 56

* (Diese Apotheke ist geöffnet von 10-13 Uhr)

SOZIALSTATION MARKDORF

Spitalstraße 11, Tel. (07544) 9559-0
Sprechstunden: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

DORFHILFERINNENSTATION MARKDORF

Einsatzleitung: Heike Senger
07771 875 9177
0171 6538969
heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de

SOZIALSTATION ST. ANNA

Tel. (07545) 9499189

AMBULANTER HOSPIZDIENST FRIEDRICHSHAFEN

Tel. 0173/3711226

AWO – Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel. (07541) 4893626

VERGIFTUNGS- INFORMATIONEN-ZENTRALE

Telefonnummer (0761) 19240

KRANKENHÄUSER

Überlingen (07551) 9477-0
Friedrichshafen (07541) 96-0
Tettngang (07542) 5310
Gesundheitsämter
- Gesundheitsamt
Friedrichshafen (07541) 2045852
- Gesundheitsamt
Überlingen (07551) 4031

KRANKENTRANSPORTE

DRK Bodenseekreis 19222
Taxizentrale Immenstaad 911244

POLIZEI

Polizeiposten Immenstaad 1700
Polizeirevier, Verkehrsdienst
Friedrichshafen (07541) 701-0
Polizeipräsidium (0751) 8030
Ravensburg
Wasserschutzpolizei
Friedrichshafen (07541) 28930

NOTRUF

Aktion „Menschen in Not“ 110
Polizei 110
Feuer 112

BEREITSCHAFTSDIENSTE

EnBW; Strom (0800) 3629477
Stadtwerk am See (0800) 505 3333
Gas, Wasserrohrbruch

Mülltonne nicht geleert?

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bei nicht entleerten Abfalleimern bzw. nicht abgeholten Gelben Säcken wenden Sie sich bitte direkt an die zuständigen Entsorgungsunternehmen.

Altpapiertonne: Firma ALBA, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen,
Tel. 07541 952860, E-Mail: dispo-oberschwaben@alba.info

Gelbe Säcke: Firma ALBA, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen,
Tel. 07541 952860, E-Mail: dispo-oberschwaben@alba.info

Restmüll- und Bioabfallmülltonnen: Firma AWB GmbH, Eisenbahnstraße 35,
88048 Friedrichshafen, Tel. 07541 401093, E-Mail: dipo@awb-bodensee.de

Wir möchten darauf hinweisen, dass als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger das Landsratsamt Bodenseekreis für Immenstaad zuständig ist.

AMTLICHES

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung





Tag der offenen Tür

Kindertagesstätte Seegaddel

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nach 5-jähriger Planung und 2 Jahren Bauphase konnte diesen Januar der Neubau der Kindertagesstätte Seegaddel bezogen werden. Nachdem die Kinder und ErzieherInnen sich die ersten Monate einleben konnten, darf ich Sie herzlich einladen zum

Tag der offenen Tür
am Sonntag, 23. Oktober 2022 ab 15.00 Uhr
in die Kindertagesstätte Seegaddel, Seegaddel 8, 88090 Immenstaad a. B.

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte wird Sie mit Kaffee und Kuchen versorgen und die Räumlichkeiten stehen zur eigenständigen Erkundung offen. Bei Fragen auf Ihrem Rundgang sind die ErzieherInnen gerne für Sie da.

Es wird keine Kinderbetreuung angeboten. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.

Ich freue mich Sie beim Tag der offenen Tür begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Henne
Bürgermeister



IMMENSTAAD

**Liebe Gastgeberinnen, liebe
Gastgeber, liebe interessierte
Bürgerinnen und Bürger**

Herzliche Einladung zum Vortrag

**GOOGLE-TOOLS KENNEN UND
VERSTEHEN UND FÜR VOLLE
AUFMERKSAMKEIT NUTZEN**

**Dienstag, 18. Oktober, 19:30 Uhr
im Bürgersaal**

Nicht jede(r) Gastgeber/in kennt und nutzt diese Chancen im Web bereits für sich. Dabei kann die Auffindbarkeit der eigenen Internetseite durch Funktionen der Suchmaschine – teils kostenfrei – stark optimiert werden.

Für Fragen – auch zum Thema Online-Buchbarkeit – steht das Team von Lohospo im Anschluss gerne zur Verfügung.



SCHÖNE ZEITEN.
VON UNS. FÜR EUCH.
familien-ferien.de



www.immenstaad-tourismus.de
Tel. 07545 - 201 3700



MITTEILUNGEN

Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Gemäß § 95 in Verbindung mit § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad am Bodensee in seiner Sitzung am 10.10.2022 den Jahresabschluss 2018 wie folgt festgestellt:

| | EUR |
|--|----------------------|
| 1. Ergebnisrechnung | |
| 1.1 Summe der ordentlichen Erträge | 18.589.591,41 |
| 1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen | -18.560.483,39 |
| 1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) | 29.108,02 |
| 1.4 Außerordentliche Erträge | 474.938,10 |
| 1.5 Außerordentliche Aufwendungen | -53.939,05 |
| 1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) | 420.999,05 |
| 1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) | 450.107,07 |
| 2. Finanzrechnung | |
| 2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 17.795.726,82 |
| 2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | -18.178.124,25 |
| 2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2) | -382.397,43 |
| 2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.706.452,44 |
| 2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -4.230.774,12 |
| 2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) | -2.524.321,68 |
| 2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) | -2.906.719,11 |
| 2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 |
| 2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | -47.500,00 |
| 2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) | -47.500,00 |
| 2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10) | -2.954.219,11 |
| 2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen | 700.912,59 |
| 2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln | 4.856.921,90 |
| 2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12) | -2.253.306,52 |
| 2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14) | 2.603.615,38 |
| 3. Bilanz | |
| 3.1 Immaterielles Vermögen | 16.632,09 |
| 3.2 Sachvermögen | 50.214.403,68 |
| 3.3 Finanzvermögen | 12.552.834,82 |
| 3.4 Abgrenzungsposten | 235.860,35 |
| 3.5 Nettoposition | 0,00 |
| 3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5) | 63.019.730,94 |
| 3.7 Basiskapital | 41.718.661,45 |
| 3.8 Rücklagen | 450.107,07 |
| 3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses | 0,00 |
| 3.10 Sonderposten | 9.067.275,79 |
| 3.11 Rückstellungen | 9.604.618,11 |
| 3.12 Verbindlichkeiten | 1.400.838,65 |
| 3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 778.229,87 |
| 3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13) | 63.019.730,94 |

Soweit noch nicht geschehen werden über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt. Gleichzeitig wird den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsausgaben zugestimmt.

Immenstaad am Bodensee, den 11.10.2022

gez.

Johannes Henne

Der Jahresabschluss mit Lagebericht liegt in der Zeit von Montag, 17.10.2022 bis einschließlich Mittwoch, den 26.10.2022 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 21 zur Einsichtnahme aus.
Der Plan ist ebenso auf der Homepage der Gemeinde (www.immenstaad.de) unter „Rathaus & Politik“/Ortsrecht & Finanzen/Finanzen abrufbar.

Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für den Eigenbetrieb „Wasserversorgungsbetrieb der Gemeinde Immenstaad am Bodensee“

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 10.10.2022 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs für das Jahr 2018 festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 wird gemäß § 16 (3) EigBG i. V. m. § 12 EigBVO wie folgt festgestellt:

| | |
|---|----------------|
| 1.1 Bilanzsumme | 2.829.905,90 € |
| 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| - das Anlagevermögen | 2.462.513,63 € |
| - das Umlaufvermögen | 367.392,27 € |
| 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| - das Eigenkapital | 1.202.834,51 € |
| - die empfangenen Ertragszuschüsse | 8.969,92 € |
| - die Rückstellungen | 41.222,52 € |
| - die Verbindlichkeiten | 1.576.878,95 € |
| 1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust | 118.494,23 € |
| 1.2.1 Summe der Erträge | 631.946,47 € |
| 1.2.2 Summe der Aufwendungen | 513.452,24 € |

2. Behandlung des Jahresgewinns

Der Jahresgewinn in Höhe von 118.494,23 € ist

- a) zur Tilgung des Verlustvortrags zu verwenden
- b) in die Rücklage einzustellen 118.494,23 €
- c) an den Haushalt der Gemeinde abzuführen
- d) auf neue Rechnung vorzutragen

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 (3) EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €

4. Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 (3) EigBG Entlastung erteilt.

Immenstaad am Bodensee, den 11.10.2022

gez.

Johannes Henne
Bürgermeister

Der Jahresabschluss mit Lagebericht liegt in der Zeit von Montag, 17.10.2022 bis einschließlich Mittwoch, den 26.10.2022 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 21 zur Einsichtnahme aus.

Der Plan ist ebenso auf der Homepage der Gemeinde (www.immenstaad.de) unter „Rathaus & Politik“/Ortsrecht & Finanzen/Finanzen abrufbar.

Musikverein Immenstaad e.V. erhält „E-Mail-Spende“ der Netze BW

Neue Aktion im Rahmen der Digitalisierung des Unternehmens unterstützt Vereine



v.l.n.r. Rico Goede, Lukas Frank, Bürgermeister Johannes Henne

Die Freude war Lukas Frank vom Musikverein Immenstaad e.V. deutlich ins Gesicht geschrieben: Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW hatte einen unverhofften Betrag in Höhe von 822,12 Euro in die Vereinskasse gespült. Mit dieser Aktion verfolgt die Netze BW das Ziel, die Kundinnen und Kunden nicht mehr per Brief, sondern per E-Mail zu informieren, dass der Stand ihres Stromzählers wieder abgelesen werden muss. Die dadurch eingesparten Kosten gibt die Netze BW in Form einer Spende an gemeinnützige Organisationen vor Ort weiter, wie jetzt an den Musikverein Immenstaad e.V.. Außerdem wird so Papier eingespart und der Ausstoß von CO₂ reduziert. Bei der Aktion können alle Kundinnen und Kunden im Netzgebiet des Unternehmens ganz einfach mitmachen: Dafür muss lediglich bei der nächsten fälligen Eingabe des Zählerstands auf der Seite www.netze-bw/zaehlerstandsangabe die E-Mail-Adresse eingetragen und das Einverständnis zu deren Nutzung gegeben werden. Diese vorherige Zustimmung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderlich. Mit einer ähnlichen Aktion hatte die Netze BW zuvor bereits die Digitalisierung ihrer Zählerstandserfassung flankiert und konnte nach deren Abschluss gänzlich auf die früher üblichen Ablesekarten verzichten. „Gemeinsam haben wir in der dreijährigen Laufzeit unserer ersten Spendenaktion viel bewirkt“, sagt Rico Goede, Kommunalberater der Netze BW. Auch darum habe die Netze BW nun die neue Aktion „Mail statt Brief“ gestartet, erklärt Goede: „Gerade in der aktuellen Situation ist es uns besonders wichtig, weiterhin gemeinnützige Organisationen und Vereine in Baden-Württemberg zu unterstützen.“ Bürgermeister Johannes Henne findet lobende Worte für die Aktion: „Durch die Co-

Radweg bei der Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Lipbach-Bodensee wieder freigegeben

Nach Abschluss der Bauarbeiten ist der Radweg bei der Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Lipbach-Bodensee sowie die Brücke über den Lipbach wieder befahrbar. Die Installation eines neuen Filterbeckens in der Kläranlage machte eine Verlegung des auf dem Gelände des Abwasserzweckverbandes verlaufenden Radweges notwendig.

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad am Bodensee

Rückblick Dorfputz am 08.10.2022

Am Samstag, 08.10.2022 begann um 9.00 Uhr der Dorfputz an der Linzgauhalle. Nachdem die Gebiete eingeteilt und die Utensilien verteilt waren, schwärmten rund 44 Erwachsene und Kinder aus um den Ort von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Am Vortag wurde bereits von der Mole-Kita der Bereich um die Mole bei Airbus tatkräftig gereinigt.

Insgesamt kam in etwa 475 kg Müll zusammen.

Wir freuen uns, dass unser Ort sauberer geworden ist und bedanken uns nochmals herzlich bei allen fleißigen Helfern, dem Förderverein Spielplätze Immenstaad e.V. und den Mitarbeitern vom Bauhof für diesen Arbeitseinsatz.

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad am Bodensee

rona-Pandemie haben gemeinnützige Einrichtungen und Vereine oft herbe Rückschläge erlitten. Es ist schön, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert wird. Damit können Angebote unterstützt werden, die nicht zuletzt das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde stärken. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich per E-Mail benachrichtigen lassen und damit diese Spende erst möglich gemacht haben.“

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.netze-bw.de/portoaktion>
 Ihre Gemeindeverwaltung
 Immenstaad am Bodensee



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle im Kindergarten Strandbadstraße zu besetzen:

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

in Teilzeit (65 %)

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine Vergütung nach EG S8a TVöD-SuE.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung bis zum **06.11.2022**.

Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Immenstaad a. B., Dr.-Zimmermann-Str. 1, 88090 Immenstaad am Bodensee oder per E-Mail an bewerbung@immenstaad.de.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch im Personalamt bei Frau Ergin unter Tel. 07545/201-3202.



Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee (ca. 6.600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Aquastaad (Strand- und Hallenbad) einen

Rettungsschwimmer (m/w/d)

in Teilzeit mit 50 %

Wir bieten Ihnen

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine Vergütung nach der Entgeltgruppe 4 TVöD
- Eine Möglichkeit die Rettungsfähigkeit in unserem Bad zu erreichen

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de im Menüpunkt „Rathaus & Politik“ unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 23.10.2022**.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch bei Frau Ergin, 07545/201-3202 oder entnehmen Sie bitte der Homepage:

www.aquastaad.de



KIPPENHAUSEN

Sprechzeiten Ortsverwaltung Kippenhausen

Ortsvorsteher Martin Frank

Bitte beachten:

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07545/3309 oder per E-Mail: mfrank@immenstaad.de

BEHÖRDLICHES



Landratsamt
Bodenseekreis

Kreistags-Report Oktober 2022

Wichtige Beschlüsse des Kreistags des Bodenseekreises und seiner Fachausschüsse:

Neubau Straßenmeisterei Markdorf +++ neue Klimaschutz-Stellen +++ Modellprojekt „Inklusive Kindertagesbetreuung“ +++ Unterstützung für pflegende Angehörige +++ Erstmals LSBTTIQ-Umfrage im Landkreis

Kreistag (5.10.2022)

Neubau einer Straßenmeisterei und Wertstoffhof in Markdorf

Am Ortseingang von Markdorf an der K7742 soll in den kommenden Jahren ein neuer Betriebshof für die Kreis-Straßenmeisterei sowie ein Wertstoffhof gebaut werden. Der aktuelle Standort der Straßenmeisterei in der Otto-Lilienthal-Straße kann im Rahmen eines Mietverhältnisses nicht in der erforderlichen Weise weiterentwickelt werden. Die Vorplanungen gehen von Baukosten in Höhe von 15,8 Mio. Euro aus, wobei die aktuell schnell steigenden Baupreise in Zukunft berücksichtigt werden müssen. Mit dem Bau des neuen modernen Betriebsgeländes soll deshalb möglichst schon im Jahr 2024 begonnen werden. Von der Kreisstraßenmeisterei in Markdorf aus werden wichtige Verkehrsachsen wie die B 31, B 33, L 205, L207, K 7742 sowie die Winterdienstschwerpunkte Höchsten und Gehrenberg betreut. Der vorhandene Wertstoffhof ist seit mehreren Jahren ein Provisorium, nachdem es Bodenrosionen am vormaligen Stamplatz am Bildungszentrum gab. Der neue Standort soll ein leistungsfähiger „Wertstoffhof PLUS“ mit Verladerampen und Überdachung werden. Die Baukosten werden größenordnungsmäßig auf rund zwei Mio. Euro geschätzt. Bei zügigem Planungs- und Baufortschritt könnten beide Projekte bereits im Jahr 2026 fertig sein.

Drei neue Klimaschutz-Stellen

Um Klimaschutzprojekte des Landkreises besser vorantreiben zu können, sollen ab kommendem Jahr im Stellenplan des Landratsamtes drei neue Personalstellen vorgesehen werden. Die drei zusätzlichen Fachleute sollen in den Bereichen Energiemanagement, Klimaanpassungsmanagement sowie Klimaschutzkoordination aktiv sein.

Biodiversitätsstrategie beauftragt

Für den Bodenseekreis soll bis Ende 2023 eine Biodiversitätsstrategie erarbeitet werden. Die Strategie sieht konkrete Vorschläge für Projekte vor, mit denen der Kreis aktiv dem Verlust von Pflanzen-, Insekten- und Tierarten entgegenwirken kann. In den Entwicklungsprozess sollen auch externe Akteure wie Umweltverbände, Fachleute und die Landwirtschaft eingebunden werden. Die Ergebnisse werden dem Kreistag vorgelegt, der dann über praktische Maßnahmen entscheidet.

Modellprojekt „Inklusive Kindertagesbetreuung“

Im Bodenseekreis soll mit einem Modellprojekt erprobt werden, wie Kinder mit Teilhabeeinschränkungen aufgrund einer (drohenden) geistigen, körperlichen oder seelischen Behinderungen in regulären Kindertageseinrichtungen inklusiv betreut und gefördert werden können. Ziel ist es, die Entwicklungs- und Teilhabechancen von Kindern mit Behinderungen bzw. Teilhabeeinschränkungen zu verbessern und Inklusion in den Angeboten der Kindertageseinrichtungen zu verankern. Hierfür sollen

AA IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immenstaad,
88090 Immenstaad am Bodensee,

Dr.-Zimmermann-Str. 1

Tel.: (07545) 201-0

Fax: (07545) 201-4108

<http://www.immenstaad.de>

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Johannes Simon Henne,

verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 13.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,

Tel.: (07154) 8222-0, Fax: (07154) 8222-15



in vier bis sechs Kindertageseinrichtungen Fachkonzepte erarbeitet und umgesetzt werden. Der Bodenseekreis unterstützt die Einrichtungen durch fachliche Begleitung, Qualifizierungsangebote sowie finanzielle Mittel für zusätzliche Fachkräfte in den Gruppen. Das Modellprojekt umfasst zunächst zwei Kindergartenjahre. Der Landkreis ermöglicht das Modellprojekt mit insgesamt rund 612.000 Euro in den Jahren 2023 bis 2026.

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (19.09.2022)

Unterstützung für pflegende Angehörige

Der Bodenseekreis will das neue Projekt „Forum pflegende Angehörige“ der Caritasverbände mit rund einer halben Million Euro fördern. In den kommenden drei Jahren sollen damit Menschen unterstützt werden, die Familienmitglieder pflegen und betreuen. Der Projektträger Caritas plant hierfür zum Beispiel begleitende Beratungsangebote, Formate für Begegnungen und den Erfahrungsaustausch sowie zu Hause aufsuchende Hilfestellungen. Denn pflegende Angehörige bilden die wichtigste Säule in der Pflege. Aktuell leben im Bodenseekreis rund 8.500 pflegebedürftige Menschen, von denen mehr als 80 Prozent zu Hause betreut werden.

Neues Elternmentoren-Programm

Eltern mit Migrationshintergrund sollen ab 2023 durch ein neues bürgerschaftliches Unterstützungsprojekt begleitet werden, um die Bildungschancen der Kinder zu erhöhen. Interkulturelle Elternmentorinnen und Elternmentoren begleiten Familien dabei beispielsweise zu Gesprächen zwischen Eltern und Lehrkräften, geben Hilfestellungen im sprachlichen Bereich und tauschen sich mit ihnen bei der Schulwahl des Kindes aus. Sie helfen mit ihrem Wissen aber auch bei allgemeinen Fragen und dem Ausfüllen von Formularen weiter. Um die ehrenamtliche Arbeit der Mentoren zu fördern und zu koordinieren, will der Landkreis jährlich 24.000 Euro bereitstellen.

Befragung zu LSBTTIQ-Situation im Landkreis

Um die Lebenssituation von Menschen, die lesbisch, schwul, bisexuell, transsexuell, transgender, intersexuell oder queer (LSBTTIQ) sind, erstmals systematisch im Bodenseekreis zu erfassen, beauftragt das Landratsamt eine Online-Befragung. Mithilfe eines professionellen Marktforschungsinstituts soll insbesondere in Erfahrung gebracht werden, welche Diskriminierungserfahrungen sie machen und welche gezielten Gegenmaßnahmen aus ihrer Sicht sinnvoll wären. Für die Befragung stellt der Landkreis 8.000 Euro zur Verfügung.

Ausschuss für Umwelt und Technik (20.09.2022)

Schulsanierungen werden geplant

In den kommenden Jahren sollen an der kreiseigenen Elektronikschule Tettngang

umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Im Fokus stehen dabei die Fassade, die Gebäudesubstanz, Labore und Elektrik. Um das komplexe Projekt fachlich zu planen, hat der Ausschuss die Vergabe dieser Leistung im Wert von rund 830.000 Euro an Ingenieurbüros beschlossen. Auch am kreiseigenen Berufsschulzentrum Friedrichshafen sind Sanierungsarbeiten an der Fassade geplant. Die zu beauftragende Planungsleistung hierfür hat einen Wert von rund 418.000 Euro. Alle Planungsleistungen wurden europaweit ausgeschrieben.

Ukraine-Flucht:

Lagebericht Bodenseekreis

Seit Beginn des russischen Angriffskrieges waren mit Stand Mittwoch, 5. Oktober 2022 bei den drei Ausländerbehörden im Bodenseekreis insgesamt 2.630 Menschen aus der Ukraine als Kriegsgeflüchtete gemeldet (Vorwoche: 2.641). In dieser Zahl sind sowohl neuangekommene Personen berücksichtigt, als auch rück- und weitergereiste. In der Obhut des Landkreises - also in durch den Landkreis organisierten Unterkünften - leben derzeit 466 Personen (Vorwoche: 489). Für weitere 538 Menschen aus der Ukraine stellt die Stadt Friedrichshafen eine Obhut bereit (Vorwoche: 531). Die Stadt Überlingen beherbergt 79 Menschen aus der Ukraine (Vorwoche: 81).

Im Bodenseekreis sind aktuell zwei Notunterkünfte in Mehrzweckhallen in Betrieb: In der Seldnerhalle in Tettngang-Kau leben 54 Personen. Die Festhalle Langenargen beherbergt aktuell 47 Personen. Beide Notunterkünfte erreichen aufgrund der stetig wachsenden Anzahl Geflüchteter, die eine behördlich organisierte Unterkunft brauchen, immer wieder ihre Belegungsgrenze. Aus diesem Grund hat der Landkreis die Parkturnhalle in Kressbronn mit bis zu 72 Plätzen ertüchtigt. Zudem wird aktuell die Überlinger Gymnasialsporthalle als Notunterkunft mit ebenfalls bis zu 72 Plätzen hergerichtet. Eine weitere Notunterkunft soll ab Mitte November in der Kreissporthalle des Berufsschulzentrums in Friedrichshafen mit bis zu 280 Plätzen entstehen.

Privaten Wohnraum anbieten

Weil zunehmend viele Menschen aus der Ukraine eine Bleibe suchen, braucht es weiterhin die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger des Bodenseekreises. So können auf der Wohnungs- und Zimmerrbörse „Hospodar“ schnell und übersichtlich private Wohnraumangebote für Geflüchtete eingestellt werden. Die zweisprachige Internetplattform ist auf der Informationsseite des Bodenseekreises unter www.bodenseekreis.de/ukraine-flucht sowie direkt unter <https://bodenseekreis.hospodar.de> aufrufbar.

Informationsportale des Landkreises für Geflüchtete und Hilfswillige:

www.bodenseekreis.de/ukraine-flucht

<https://integreat.app/bodenseekreis/de>

Workshop für Vereine:

„Veranstaltungen sicher planen und durchführen: Ein rechtlicher Überblick“

Fluchtwege, Rettungswege, Brandschutz? Steht eine Vereinsfeier bevor, tauchen vorab viele Fragezeichen auf. Daher lädt das Landratsamt Bodenseekreis Vereinsmitglieder zu einem kostenlosen Workshop rund um das Thema „Veranstaltungen sicher planen und durchführen: Ein rechtlicher Überblick“ ein. Der Workshop findet an zwei Terminen am Donnerstag, 13. Oktober 2022 von 18:30 bis 21:00 Uhr in der Stadthalle Markdorf und am Freitag, 14. Oktober 2022 von 18:30 bis 21:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Überlingen-Nußdorf statt. Referent Christian Betz wird als Experte für Veranstaltungssicherheit Licht ins Dunkel zu gesetzlichen Regelungen und Haftungsfragen bringen.

Mit Veranstaltungen macht das Vereinsleben gleich doppelt Spaß. Damit aber alles reibungslos abläuft, braucht es einen guten Plan. Dabei ist es egal, ob man Räume für Vereinsveranstaltungen anmietet, das Sportprogramm organisiert oder den Aufbau eines Festzeltes und die Feier im Vereinsheim plant. Überall müssen gesetzliche Regelungen zu Flucht- und Rettungswegen, der elektrischen Sicherheit und zum Einsatz von Veranstaltungstechnik sowie Brandschutz beachtet werden. Hier gibt der Workshop, der in Kooperation mit den Städten Markdorf und Überlingen organisiert wird, einen optimalen Überblick. Auch Zeit für Fragen und einen Austausch wird es geben.

Beide Veranstaltungen sind kostenlos und eine Anmeldung grundsätzlich nicht erforderlich. Wer aber Lust auf einen kleinen Snack vor Ort hat, kann sich auch über ein Online-Formular unter www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/hauptamt-staerkt-ehrenamt/anmeldung anmelden. Fragen beantworten Katrin Kotter und Ann-Kathrin Röber unter jungundengagiert@bodenseekreis.de sowie unter Tel. 07541 204-3173 oder -3174.

Das Projekt Hauptamt stärkt Ehrenamt - jung und engagiert im Bodenseekreis wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE) gefördert.

Der Bodenseekreis stärkt und unterstützt das ehrenamtliche Engagement mit einem breiten Angebot an Beratung, Fortbildungen und Informationen. Im Landratsamt stehen dazu die Projektstelle „Hauptamt stärkt Ehrenamt - jung & engagiert im Bodenseekreis“ sowie die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement unter <https://www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/> zur Verfügung.

Galerie Bodenseekreis: Kurator Volker Sonntag führt durch neue Ausstellung „INS OFFENE“ am 30. Oktober

Am Sonntag, 30. Oktober 2022 um 15 Uhr kann die neue Ausstellung „INS OFFENE“ in der Galerie Bodenseekreis im Roten

Haus am Meersburger Schlossplatz aus einem besonderen Blickwinkel betrachtet werden. Kurator Volker Sonntag führt an diesen Tagen durch die mehr als 100 ausgestellten Werke des oberschwäbischen Künstlers Sepp Mahler. Mahler führte ein facettenreiches und ungewöhnliches Leben als Maler, Poet und Vagabund und verarbeitete seine Lebensgeschichte und großen Ideale stets in seinen Gemälden. Die Teilnehmerzahl bei den Führungen ist begrenzt und eine verbindliche Anmeldung unter Tel. 07541 204-6400 oder per E-Mail an kreiskulturamt.sekretariat@bodenseekreis.de erforderlich. Der Eintritt kostet für Erwachsene fünf Euro, ermäßigt 2,50 Euro. Auf dem Weg durch die Ausstellung führt Kurator Volker Sonntag durch die Höhen und Tiefen in Mahlers Leben. So treffen die Besucherinnen und Besucher auf seine Vagabundentouren in Europa, seine Inhaftierung durch die Nationalsozialisten sowie auf seine Wurzacher Heimat. Mahlers Ideale prägten seine Kunst, er schilderte die Welt aus Sicht der „Niemandleute“ im Schatten der Gesellschaft. Doch auch die Schönheit der Welt blieb ihm nicht verborgen. Im Wurzacher Ried, das Mahler schon als Kind intensiv erlebte und das ihm zeit lebens Heimat war, erkannte er das Moor in seiner betörenden und zugleich dämonischen Schönheit.

Die Ausstellung „INS OFFENE“ würdigt noch bis 13. November 2022 in die Galerie Bodenseekreis im Roten Haus am Meersburger Schlossplatz das Wirken Mahlers. Für einen Besuch der Ausstellung gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Kontakt

Rotes Haus | Galerie Bodenseekreis
Schlossplatz 13
88709 Meersburg
Tel.: 07532 494129
galerie.meersburg@bodenseekreis.de
www.galerie-bodenseekreis.de



Landratsamt
Bodenseekreis
Abfallwirtschaftsamt

Problemstoffsammlung

-Neuer Standort in Meersburg-

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 22. Oktober** an folgenden Standorten für Sie da:

Uhldingen-Mühlhofen

Parkplatz Meersburger Straße -
bei der Touristinfo
von 8:00 Uhr bis 8:50 Uhr

Meersburg Buswendeplatz Allmendweg
von 9:45 Uhr bis 11:00 Uhr

Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle
von 12:00 Uhr bis 13:20 Uhr

Hagnau Rathaushof

von 14:00 Uhr bis 14:50 Uhr

Angenommen werden Stoffe aus Privathaushalten, wie z. B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemit-

tel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Altöl z. B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Müllimer oder ins Abwasser gehören. Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 20 Liter, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden.

Staubförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein. Problemstoffe können nur in **haushaltsüblichen Mengen** angenommen werden. Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden zurückgewiesen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils mittwochs kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg bei Raderach, Tettngang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de
Nicht angenommen werden: Altreifen, Bauabfälle, Elektrogeräte, teerhaltige Abfälle, Asbest, Mineralwolle

Regierungspräsidium Tübingen

Wichtige Informationen zur Grundsteuererklärung

Das Fristende für die Grundsteuererklärung naht: Bis zum 31. Oktober 2022 müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt abgeben (Grundsteuer B). Bislang sind rund 1,5 Millionen Erklärungen eingegangen. Das sind knapp 27 Prozent der insgesamt abzugebenden Erklärungen.

Wer seine Erklärung bis Ende Oktober noch nicht abgegeben hat, sollte dies dann unverzüglich nachholen. Die Erinnerungen für die Grundsteuer B versendet das Finanzamt im ersten Quartal 2023.

Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023. Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle.

Diejenigen, die ihre Erklärung bereits eingereicht haben, erhalten als Nächstes den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt. Die ersten Bescheide sind bereits rausgegangen. Der Versand erstreckt sich bis ins Jahr 2024. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwert-

bescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die gemachten Angaben stimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, die überwiegende Wohnnutzung anzugeben, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen.

Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden. Erhoben wird die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025.

L 207, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Immenstaad und Kluffern sowie Sanierung eines Bachdurchlasses Baubeginn am Montag, 10. Oktober 2022

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt den schadhafte Fahrbahnbelag der L 207 zwischen Immenstaad-Siedlung und Kluffern auf einer Länge von rund einem Kilometer einschließlich eines in diesem Bereich liegenden Bachdurchlasses erneuern. Die Arbeiten beginnen am Montag, 10. Oktober 2022. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, wird die Maßnahme bis voraussichtlich, Freitag, 25. November 2022 fertiggestellt.

Sanierung Bachdurchlass

Zunächst wird am Montag, 10. Oktober 2022 mit der Sanierung des Bachdurchlasses begonnen. Dieser quert die L 207 rund 100 Meter nach der Einmündung der vom Abenteuerpark kommenden Gemeindestraße in Richtung Kluffern. Während der Arbeiten ist die **L 207 halbseitig gesperrt**. Der Verkehr wird mit einer Ampel geregelt.

Auch der begleitende Radweg ist im Bereich der Baustelle gesperrt. Der Radverkehr wird ein kurzes Stück auf der L 207 mitgeführt.

Fahrbahndeckenerneuerung

Die Fahrbahndeckenerneuerung zwischen dem Ortsende von Immenstaad-Siedlung auf Höhe der Einmündung der Graf-von-Soden-Straße und der Einmündung des Gewerbegebietes „Alte Ziegelei/Steigwiesen I“ beginnt voraussichtlich am **Montag, 07. November 2022**.

Während der Arbeiten ist eine **Vollsperrung der L 207 für rund drei Wochen** notwendig.

Die Gewerbegebiete Steigwiesen I und Steigwiesen II sind weiterhin über die L 207 aus Richtung Kluffern anfahrbar. Das Gewerbegebiet Bodensee Business Base ist über die L 207 aus Richtung B 31/Immenstaad erreichbar. Die Sport- und Freizeiteinrichtungen beim Abenteuerpark sind rückwärtig über den Gemeindegeweg aus Richtung Immenstaad/Gehrenbergstraße anfahrbar.



Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Über den Beginn der Fahrbahndeckenerneuerung informiert das Regierungspräsidium Tübingen vor Baubeginn in einer gesonderten Pressemitteilung.

Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 800.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Hintergrundinformationen

Informationen zu den Sperrungen können im Internet unter www.Verkehrsinfo-BW.de abgerufen werden.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Vitale Gewässer:

Herausforderung Klimawandel

Anpassung: heute umsetzen, morgen profitieren

„Intakte, dynamische Fließgewässer gewinnen im Hinblick auf die Auswirkungen des Klimawandels in der Zukunft noch stärker an Bedeutung“, sagt Elke Rosport, Abteilungsleiterin für Wasser und Boden im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg anlässlich der heute beginnenden zweitägigen Fachtagung „Vitale Gewässer - heute umsetzen, morgen profitieren“. Sie betont: „Nur gesunde Gewässer verbessern die Lebensräume für aquatische Tiere und Pflanzen. Umso wichtiger ist die rasche Umsetzung aller dafür notwendigen Maßnahmen.“

Erfahrungsaustausch der Behörden

Welche Maßnahmen konkret vor Ort helfen, heimische Gewässer fit für die Herausforderungen des Klimawandels zu machen, darüber tauschen sich nun in Ettlingen rund 200 Teilnehmer von Kommunen, der Wasserwirtschafts- und der Fischereiverwaltung, Ingenieurbüros sowie Hochschulen aus. Die Fachtagung „Vitale Gewässer - heute umsetzen, morgen profitieren“ wird von der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, dem baden-württembergischen Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft sowie der WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH veranstaltet. Kommunen sowie das Land stellen bereits ergriffene Maßnahmen vor und Universitäten berichten von neuen Erkenntnissen aus der Forschung.

Extreme gefährden Gewässer

„Der Temperaturstress für Fische und andere Gewässertiere nimmt zu. Die Jahrestemperaturen stiegen in Baden-Württemberg seit Beginn der Aufzeichnungen in den Jahren 1881 bis 2020 um 1,5 Grad. Die Häufigkeit von heißen und trockenen Sommern steigt an. Bäche und Flüsse fallen häufiger trocken. Das gefährdet aquatische Kleintiere und Bachmuscheln, aber auch Fische, die dem Trockenfallen nicht entweichen können“, umreißt Wer-

ner Altkofer, stellvertretender Präsident der LUBW, die Situation und ergänzt: „Auch durch Starkregen eingetragenes Material kann kiesige Bereiche in Gewässern zusetzen und damit Laichflächen für viele Fische beeinträchtigen.“

Lebensräume verändern sich

Aber nicht nur solche Extremsituationen stellen eine Herausforderung für die Gewässer dar. Aufgrund des Klimawandels verändern sich die aquatischen Lebensräume generell oder verschieben sich. Sommerkühle Gewässerbereiche nehmen ab, sowohl räumlich als auch zeitlich. Zeitlich bedeutet: Es verkürzt sich der Zeitraum, in dem bestimmte Gewässerabschnitte kühl sind. Damit schwinden Lebensräume für kälteliebende Fischarten, wie beispielsweise die Bachforelle.

Anpassungsmöglichkeiten in Baden-Württemberg

Die Herausforderung lautet nun für Land und Kommunen, die Gewässer auf diese Veränderungen vorzubereiten. Ufervegetation reduziert beispielsweise die Erhöhung der Wassertemperatur in den Sommermonaten besonders am Süd- und Westufer. Naturnahe Abschnitte in Nebengewässern können als Rückzugsorte für Fische angelegt werden. Eine bessere Vernetzung der Lebensräume und der Abbau von Barrieren hilft Fischen generell, in kühlere Gewässerabschnitte zu gelangen. Durch natürlichen Wasserrückhalt in der Fläche, beispielsweise in Auen, Mooren oder Wäldern, steht Wasser in trockenen Monaten in diesen Gebieten länger zur Verfügung und entlastet bei Starkregen zusätzlich die Flüsse. In mehr als zwanzig Vorträgen werden diese und weitere Lösungen bei der Fachtagung vorgestellt. „Generell sind natürliche Gewässer resilienter gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels“, fasst Altkofer die verschiedenen Ansätze zusammen.

Das Land Baden-Württemberg und die LUBW unterstützen die Behörden bei dieser Aufgabe

„Die Kommunen sind bei der Lösung dieser Aufgabe nicht alleine“, betont Altkofer in seiner Rede. „Mit übergeordneten Planungen und praxisrelevanten Produkten unterstützen das Land, die LUBW und die WBW Fortbildungsgesellschaft die Kommunen und andere Akteure in Planungsprozessen, beim Initiieren und Umsetzen von Maßnahmen sowie beim Aufbau von Anpassungskompetenzen.“ Als zentralen Ansprechpartner für zahlreiche Fragen rund um den Klimawandel und Anpassungsstrategien in Baden-Württemberg stellt Altkofer bei der Tagung auch das im letzten Jahr gegründete Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW nochmals vor. „Die Anpassung an den Klimawandel hat für das Land Baden-Württemberg eine hohe Priorität. Deshalb beschäftigen wir uns mit diesen und weiteren Fragestellungen intensiv in der Zukunftsstrategie Wasser und Boden“, so Rosport. Zudem unterstützt das Land Anpassungsmaßnah-

men für Gewässer finanziell über die Förderrichtlinie Wasserwirtschaft.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Brutvögel in Baden-Württemberg: Über die Hälfte ist gefährdet

Positivbeispiele zeigen, eine Trendumkehr ist möglich

Von 200 in Baden-Württemberg vorkommenden Brutvogelarten sind 118 in ihrem Bestand gefährdet, das sind 59 Prozent. In jüngster Zeit sind Flussuferläufer, Haselhuhn und Raubwürger aus unserer Landschaft komplett verschwunden. Insgesamt sind damit 27 Brutvogelarten in Baden-Württemberg ausgestorben. Dies ist bisher die höchste Zahl an ausgestorbenen Vogelarten der Roten Liste des Landes. „Diese Bilanz ist trotz einiger ermutigender Erfolge insgesamt ernüchternd“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, anlässlich der heutigen Veröffentlichung der 7. Fassung der Roten Liste der Brutvogelarten des Landes.

Arten des Offenlandes nehmen besonders stark ab

Insbesondere bei den Arten des Offenlandes hält der starke Abwärtstrend an. Ehemals weitverbreitete und häufige Arten wie das Rebhuhn oder das Braunkehlchen werden auch in der aktuellen Roten Liste in der höchsten Gefährdungskategorie geführt. „Wir dürfen uns an den kontinuierlichen Rückgang heimischer Arten in den letzten Jahrzehnten nicht gewöhnen“, mahnt Maurer.

Sechs Arten zeigen positive Entwicklung auf

Für sechs Arten wurde in Baden-Württemberg eine Verbesserung der Gefährdungskategorie festgestellt. So hat sich die Population des Weißstorchs in den vergangenen Jahren derart gut erholt, dass er nun aus der Roten Liste entlassen werden konnte. „Diese Entwicklung haben wir auch dem langjährigen Engagement vieler ehrenamtlich Tätigen zu verdanken“, lobt Maurer und dankt allen Engagierten. Weitere Faktoren waren amtliche Schutzgebietsausweisungen und Schutzmaßnahmen, Veränderungen im Zug- und Überwinterungsgebiet der bei uns brütenden Weißstörche sowie klimatische und populationsbiologische Faktoren. „Diese Erfahrung zeigt, eine Trendumkehr ist durch das gemeinsame Engagement aller Beteiligten möglich“, so Maurer. Auch die wärmeliebende Zaunammer gehört nunmehr zu den ungefährdeten Arten. Die Fachleute vermuten als Ursache für die positive Entwicklung Witterungseinflüssen und natürliche Schwankungen in der Bestandentwicklung dieser Art. Die Bestände von Triel, Heidelerche, Halsbandschnäpper und Bluthänfling haben sich verbessert und wurden entsprechend in der Roten Liste besser eingestuft. Die Zunahmen sind jedoch noch nicht so ausgeprägt, dass diese Arten aus der Roten Liste entlassen werden konnten.

Willkommen: Triel und Felsenschwalbe

Der im 19. Jahrhundert in Baden-Württemberg und Deutschland ausgestorbene Triel siedelte sich am Oberrhein mit wenigen Brutpaaren wieder an. Die Felsenschwalbe konnte sich als Neuansiedlerin etablieren. Sie ist in Südeuropa verbreitet und siedelt sich aufgrund der Klimaverschiebung nun auch in Baden-Württemberg an.

Baden-Württemberg trägt für vier Arten bundesweit Verantwortung

Vier Arten haben deutschlandweit betrachtet ihre Hauptbrutgebiete in Baden-Württemberg: der nun wieder in Baden-Württemberg lebende Triel (100 %), der Alpensegler (95,4 %), der Halsbandschnäpper (65,2 %) und der Purpurreiher (58,3 %). Beim Auerhuhn hingegen setzt sich der landesweite Bestandsrückgang ungebremst fort, sodass der Anteil Baden-Württembergs am bundesweiten Bestand mit 25,7 Prozent weiter zurückgegangen ist. Im Jahr 2008 lag dieser noch bei 40 Prozent.

**Tourist-Information**

Freizeit und Kultur am See

Tourist-Information

Tel. 07545/201-3700

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 17:00 Uhr



- das Familienbad

Winter-Öffnungszeiten

| | |
|-----------|---------------|
| Montag: | 14 - 21 Uhr |
| Mittwoch: | 07 - 10 Uhr |
| und | 14 - 21 Uhr |
| Freitag: | 08 - 21 Uhr |
| | (Warmbadetag) |
| Samstag: | 10 - 15 Uhr |
| Sonntag: | 08 - 17 Uhr |

Wintersaisonkarten sind im Aquastaad erhältlich.

Das Außengelände ist wieder geöffnet.

**Übersicht der Veranstaltungen in Immenstaad****FREITAG, 14. Oktober**

10:30 Uhr Begleiteter Ausflug zur Insel Mainau, Tourist-Inform.
16:00 Uhr Rundfahrt mit dem Winzer-Express, Rathausparkplatz

DIENSTAG, 18. Oktober

09:30 Uhr Waldbaden, Grillhütte beim Abenteuerpark
14:00 Uhr Geführte Radwanderung, Tourist-Information

MITTWOCH, 19. Oktober

08:00 Uhr Wochenmarkt, Rathausparkplatz
11:00 Uhr Begleiteter Ausflug zu den Pfahlbauten, Tourist-Information

FREITAG, 21. Oktober

10:00 Uhr Herbstschiffahrt zur Insel Mainau
14:00 Uhr Begleiteter Ausflug zum Vineum, Tourist-Information
16:00 Uhr Rundfahrt mit dem Winzer-Express, Rathausparkplatz



Weitere Informationen zu Anmeldung, Treffpunkt und Kosten finden Sie unter www.immenstaad-tourismus.de



SCHÖNE ZEITEN.
VON UNS. FÜR EUCH.
familien-ferien.de

www.immenstaad-tourismus.de
Tel. 07545 - 201 3700

**BürgerTreff**

Wohnanlage für Jung und Alt
Immenstaad

Schulstraße 24, Eingang in der Gartengeschossebene der Wohnanlage für Jung und Alt, Telefon: 911706
E-Mail: buergetreff-im@freenet.de

Homepage:
www.buergetreff-immenstaad.de

Der BürgerTreff ist Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger, die gemeinsam etwas unternehmen wollen sowie Kontakt suchen.

Zu den Öffnungszeiten können Sie aus unserer Bücherecke Interessantes zum Schmökern ausleihen. Das vielfältige Angebot wird immer wieder durch Neuzugänge ergänzt.

Wenn Sie neu in Immenstaad zugezogen sind oder etwas mehr Freizeit haben, laden wir Sie ein, sich bei uns unverbindlich über unsere Angebote zu informieren.

Folgendes haben wir regelmäßig im Programm:

- Computerstammtisch
- Gitarrenkurse
- Hocks mit verschiedenen Themen
- Offenes Singen
- Philosophietreffs
- Reparaturcafé / Nähstube
- Skatnachmittag

Sie können uns gerne im Büro zur Öffnungszeiten mittwochs von 10 - 12 Uhr besuchen und sich informieren. Auch freuen wir uns über Angebote Ihrerseits, wenn Sie etwas gemeinsam mit anderen unternehmen möchten

Termin-Vorausankündigungen des Bürgertreffs/Bürgerhocks

Fr 28.10.22, 16.00 Uhr:

Bürgerhock-Filmvortrag „Mit Jeep u. Zelt durch das Südliche Afrika“

Im Nov. findet wieder ein PC-Kurs Fotobuch-Gestaltung statt (14. u. 21.11., nähere Infos folgen noch)

Do 3.11.22, 16.30 Uhr

Offenes Singen

Do 17.11.22, 16.30 Uhr

Gitarrenkurs



Fr 25.11.22, 16.00 Uhr:
Bürgerhock-Filmvortrag „Toskana“
Do 01.12.22, 16.30 Uhr
Adventsliedersingen
Fr 27.01.23, 16.00 Uhr:
Bürgerhock-Filmvortrag „Kanalinseln“

Reparaturcafé / Nähstube
Nächster Öffnungstermin:
Mittwoch, 19. Oktober 2022,
10:00 - 12:00 Uhr
mehr Info:
www.buergertreff-immenstaad.de
- Angebote
- Reparaturcafé



Liebenau Lebenswert Alter gGmbH
Lebensräume für Jung und Alt
Sprechzeiten der Gemeindegewenarbeit
und Seniorenberatung
Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Schulstraße 24 B,
88090 Immenstaad Telefon 07545-911808
lebensraum.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Haus St. Vinzenz Pallotti
Wohnen im Pflegeheim Telefon 07545 93249-0
Heimgebundene Telefon 07545 93249-102
Wohnungen Fax 07545 93249-120
Kupferbergstraße 35, 88090 Immenstaad
vinzenz-pallotti.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Sozialstation St. Anna
Meckenbeuren-Friedrichshafen-Immenstaad
Telefon 07545 9499189
sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de



MARKT-CAFE
Mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr
Das MARKT-CAFE in der Wohn-
anlage für Jung und Alt, Schul-
str. 24, ist ein Treffpunkt für alle
Bürgerinnen und Bürger zum Plausch in
geselliger Runde oder auch zum Knüpfen
neuer Kontakte.

AMNESTY INTERNATIONAL -
BÜCHERFLOHMARKT am 15.10.22
Frohe Kunde der Bücherflohmarkt wird
gerettet!
Entgegen früheren Meldungen, hat sich
kurzfristig ergeben, dass der AMNESTY
(A) Bücherflohmarkt im neuen Jahr wei-
tergeführt wird.
Ein Team aus Lehrpersonal und Schüle-
rinnen der ST. Elisabeth-Schule sind bereit,
den beliebten Bücherflohmarkt unter dem
Label AMNESTY weiter zu führen.
Damit ist der BÜCHERFLOHMARKT am
Samstag NICHT DER LETZTE, sondern es
wird im Februar 2023 weitergehen.
Bücherspenden werden wieder gerne an-
genommen!

Samstag, den 15.10.22
Von 9.00 Uhr - 15.00 Uhr
in alten Turn- und Festhalle, FN,
Scheffelstraße

In der alten Turn- und Festhalle, FN,
Scheffelstraße

MÜLLKALENDER

Montag, 17. Oktober
Restmüll 2

Montag, 24. Oktober
Biomüll

Dienstag, 25. Oktober
Gelber Sack

Montag, 31. Oktober
Restmüll

Abfuhrtermine Papier-Tonne

Dienstag, 08. November 2022 und
Dienstag, 06. Dezember 2022

Bitte stellen Sie die Abfälle zu den Abfuhr-
terminen bis spätestens 6.00 Uhr am Ab-
holtage und frühestens ab 19.00 Uhr am
Vortag sichtbar am Straßenrand bereit.

BILDUNG



Die Förderstiftung Musikschule Raumschaff Markdorf e. V. lädt ein zu einem Klavierabend mit Guido Heimpel
Am Sonntag, 16. Oktober gibt Guido Heimpel ein Spendenkonzert zugunsten der Förderstiftung der Musikschule Raumschaff Markdorf e. V.
Es findet um 18:30 Uhr in der Stadthalle Markdorf statt.
Guido Heimpel lebt und arbeitet in der Bodenseeregion als Lehrer und Konzertpianist. Er wurde in Deutschland und der Schweiz bei namhaften Professoren wie Lvov, Kämmerling und Francesch ausgebildet und ergänzte diese Ausbildung durch viele internationale Meisterkurse. Während seiner langjährigen Tätigkeit als Fachbereichsleiter für Klavier an der Musikschule Raumschaff Markdorf e. V. ist er ein fester Bestandteil des Markdorfer Kulturlebens geworden.
Regelmäßige Konzertauftritte, sowie zahlreiche Schüler, von denen mittlerweile mehr als 130 bei Wettbewerben mit ersten Preisen ausgezeichnet wurden, sind Beleg dafür.

Sein Hauptaugenmerk liegt auf der Interpretation von Werken der Wiener Klassik und der Romantik. Seine Tourneen haben ihn unter anderem mehrfach nach Südafrika geführt.

Auf dem Programm stehen hochvirtuose Werke von drei zentralen Figuren der Romantik. Sie sind die herausragenden Vertreter einer Zeit, in der sich das Klavier zu dem prachtvollen Instrument entwickelte, wie wir es heute kennen.

So werden von Robert Schumann die Études Symphoniques Op.13, von Franz Liszt die Consolation Des-Dur und die Ungarische Rhapsodie Nr. 6, sowie die Ballade g-moll, Op.23, die Nocturne f-moll, Op. 55 Nr. 1, das Scherzo h-moll, Op. 20, die Nocturne Es-Dur, Op. 9 Nr.2 und die Polonaise As-Dur, Op. 53 „Heroique“ von Frédéric Chopin zur Aufführung gebracht.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Um Spenden wird gebeten.



EDV-Kursangebote der VHS Bodenseekreis

„PR für Vereine: Pressearbeit (Media Relations)“ In Überlingen am, Mittwoch, 26.10.2022, 18:15 - 21:15 Uhr, Kursnr. FB507102ÜB*, Kursentgelt: 70,40 EUR.

„Berufliche Neuorientierung annehmen“ In Markdorf an 3 Terminen, jeweils donnerstags, 27.10.2022 - 17.11.2022, 18:30 - 20:30 Uhr, Kursnr. FB506100MA*, Kursentgelt: 56,00 EUR.

„ESPRESSO ONLINE: Outlook - spezial 2“ Kleine Gruppe: 1 bis 3 Personen. Online am Freitag, 28.10.2022, 17:15 - 20:15, Kursnr. FB501402OL*, Kursentgelt: 85,00 EUR.

„Espresso: PowerPoint - Einsteiger Teil 2“ Kleine Gruppe: 1 bis 3 Personen. In Markdorf am Freitag, 28.10.2022, 14:00 - 17:00 Uhr, Kursnr. FB501201MA*, Kursentgelt: 85,00 EUR.

„Espresso: Word - intensiv 2“ Kleine Gruppe: 1 bis 3 Personen. In Überlingen am Freitag, 28.10.2022, 14:00 - 17:00 Uhr, Kursnr. FB501307ÜB*, Kursentgelt: 85,00 EUR.

„Grundsteuererklärung? - Die mach` ich einfach selbst!“ In Überlingen am Samstag, 29.10.2022, 18:15 - 21:30 Uhr, Kursnr. FB500106ÜB*, Kursentgelt: 65,00 EUR.
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn



Weiterbildungsangebote unter
www.vhs-bodenseekreis.de
Telefonische Beratung in der
vhs-Zentrale im Landratsamt
Tel.: 07541 204 -3021 oder -5934

Es sind noch Plätze frei Aquarellmalerei - „Mischtechnik auf Papier“

In diesem Kurs werden wir mit Spachtelmasse und Gesso experimentieren und anschließend zum Aquarellbild ausgestalten. Unser Hauptmotiv sind Bäume - sowohl als kleine Ausschnitte als auch Allee. Wir werden uns von den unterschiedlichen Strukturen inspirieren lassen und mit Farbe die Bilder lebendiger gestalten. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet, die individuellen Vorkenntnisse der Teilnehmer werden aufgegriffen und die Übungen entsprechend angepasst.

Bitte mitbringen: Aquarellblöcke oder Bögen mit einer Papierstärke ab 300 g. Diese Stärke eignet sich besser für die Arbeit mit Spachtelmasse. Gute Aquarellfarben und div. Pinsel (keine Schulmalpinsel und Deckfarben), 2 Wassergefäße, Papier-Taschentücher oder Küchenrolle sowie Malunterlage oder anderweitiger Abdeckung für die Arbeitstische (Papier/Folie). Falls vorhanden bitte Spachtel, einen Borstenpinsel und einen Föhn mitbringen.

Urquia Alker, 1 Tag
Samstag, 22.10.2022,
10:00 - 17:00 Uhr (9.33 UE)

Stephan-Brodmann-Schule, Neubau,
Kunstraum, Raum 201, Schulstr. 11

FB207034IM* / 43,40 EUR

(gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Comic - Zeichnen

für Jugendliche und Erwachsene
Jeder kann Comic zeichnen. In unserem Wochenend-Crashkurs lernen wir, eine Comicfigur zu entwickeln und worauf es beim Zeichnen ankommt. Dabei spielt die Theorie nur eine untergeordnete Rolle. Anhand von praktischen und einfachen Übungen, kleinen Tipps und Tricks entwickeln wir unsere eigene Figur. Dabei lernen wir auch technische Hilfsmittel kennen, die uns dabei unterstützen können.

Ablauf des Wochenend-Crashkurses: Freitag: Vorstellungsrunde, Einführung Comic-zeichnen, Warm-up. Am Samstag widmen wir uns ganz unserer Comicfigur.

Bitte an Material mitbringen: Eine Packung Kopierpapier DIN-A4, idealerweise etwas fester mit 120, bzw. 160 g/qm Gewicht. Bleistift und Fineliner, bei Bedarf Buntstifte oder Faserfilzstifte zum Bemalen.

Werner Merk, 2 Tage

Freitag, 11.11.2022, 18:00 - 20:00 Uhr

Samstag, 12.11.2022, 11:00 - 15:00 Uhr (8 UE)

Stephan-Brodmann-Schule, Neubau,
Kunstraum, Raum 201, Schulstr. 11

FB207337IM* / 44,40 EUR (gültig ab 5 TN)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

vhs Volkshochschule
Bodenseekreis

Weiterbildungsangebote unter
www.vhs-bodenseekreis.de

Weitere Auskünfte bei Izabella Butz
vhs-Außenstelle Immenstaad
Tel.: 07545 9117887

Telefonische Beratung EDV in der
vhs-Zentrale im Landratsamt
Tel.: 07541 204-5431 oder -3021

VERKEHR & MOBILITÄT



Das Saison-Finale der Ausflugsbahnen nach Bad Wurzach und Pfullendorf steht bevor. Letzte Gelegenheiten zum Mitfahren gibt es an den Sonntagen 9. und 16. Oktober. Die Moorbahn zwischen Aulendorf und Bad Wurzach lockt nochmals mit besonderen Aktionen.

Vom Knotenbahnhof Aulendorf aus starten die Ausflugszüge mehrmals pro Fahrtag auf die Moorbahn nach Bad Wurzach und auf die Räuberbahn nach Pfullendorf. Das Besondere dabei: Sie befahren Strecken, auf denen sonst nur Güterzüge unterwegs sind. In gemächlichem Tempo geht es durch schöne Landschaften zwischen Allgäu, Oberschwaben und Linzgau - Zeit genug, um entspannt aus dem Zugfenster zu schauen und inmitten gut gelaunter Ausflügler die Fahrt zu genießen. Die Städte an den Endpunkten Aulendorf, Bad Wurzach und Pfullendorf präsentieren sich mit historischen Stadtbildern und vielen weiteren Attraktionen. Aber auch an den Unterwegshalten in Bad Waldsee beziehungsweise Altshausen, Hoßkirch, Ostrach und Burgweiler lohnt sich der Ausstieg, um einen schönen Herbsttag zu erleben. Wer das Fahrrad mitnimmt - und das ist bei der Moorbahn und der Räuberbahn immer kostenlos - kann noch weitere Ziele im Umland erkunden oder eine Teilstrecke bis zum nächsten Bahnhofpunkt mit dem Fahrrad zurücklegen.

Ein weiteres Highlight auf der Moorbahn gibt es am 16. Oktober: Dann begleitet Michael Skupp in seiner Rolle des „Landsknechts Kunz“ wieder die Züge zwischen Aulendorf und Bad Wurzach. Er freut sich darauf, die Fahrgäste mit allerlei Geschichten, Liedern und weiteren Überraschungen zu unterhalten. An beiden Fahrtagen gibt es zudem eine Bewirtung in den Moorbahn-Zügen.

Weitere Tipps für einen abwechslungsreichen Tag mit Moorbahn und Räuberbahn, und natürlich den Fahrplan der Züge, gibt es auf www.moorbahn.eu und auf www.raeuberbahn.de. Wer schon von weiter her mit Bus und Bahn anreist, findet individuelle Verbindungen auch in den Online-Auskunftssystemen, zum Beispiel auf www.bodo.de oder auf www.bahn.de.

KULTUR

Gasthaus zur Krone in Immenstaad

Das Gasthaus zur Krone in Immenstaad ist eine der ältesten Gaststätten am Ort. Das Hinweiszeichen befindet sich an der Westseite des Gebäudes Wattgraben 3, ist an der nach Westen ausgerichteten Hauswand angebracht und nach Nordosten orientiert auf Flurstück 170 und auf dem Geostandort 47,6644440/ 9,3642150 Die Bezeichnung Krone stammt aus der Heraldik und bezeichnet ursprünglich und auch heute noch die Insignien des monarchischen Herrschaftsanspruches zusammen mit Stab und Schwert des oder der Landesherrn/in.

Der Ausleger ist in etwa einer Höhe von knapp fünf Metern angebracht. Seine Maße sind ca. 2 Metern, hat eine Ausdehnung von auch nahezu zwei Metern und ragt in den Straßenraum.

Der Träger selbst besteht, wie alle anderen auch, aus einem schwungvoll geformten schmiedeeisernen Gebilde. Zur Stabilisierung dieser Ausarbeitung sind im Zentrum drei vergoldete Getreideähren eingearbeitet. Sie dienen wohl vorwiegend auf eine der übergebetlich wohlbekanntesten Bierbrauerei hin. Das Informationsfeld ist deutlich dreigeteilt, in den Dimension harmonisch abgestimmt und aufgebaut, wobei der obere Teil den Eindruck einer mehr oder weniger ausgebildeten Sonnen/Krone darstellt. Sie dient als Aufhängung des darunter befindlichen, kreisrunden, ca. 60 cm breiten Brauereischildes mit der in roter Farbe gehaltenen Aufschrift



Die obere Hälfte wurde mit deren Firmenlogge, die untere Hälfte mit den bis zur Anbringung errungenen vier Preissiegeln ausgestattet.

An zwei vergoldeten Befestigungen ist der eigentliche, in einem, weißen mit gebrochenen Kanten versehenen, ca. 40x70 Zentimeter großen, mit schwarzer Umrahmung ausgestatteten Metall-Rechteck angebracht. Der darin befindliche Schriftzug weist auf das Hotel Gasthaus Krone und dem darunter befindlichen Zeichen von gekreuzten Essbesteck und einem in Rot gehaltenem Gastbett hin.

Erheblichen und bedeutsamen Bestimmungen waren die damaligen Wirtshäuser ausgesetzt. Es waren die damalig bezeichneten Adler, Hecht und die Krone. Sie hatten jedoch von Seiten des auch Wein



ausschenkenden damaligen Gemeindehauses, deutliche Einschränkungen beim Wein aus zapfen, insbesondere was das Umgelt (siehe Hecht) betrifft.

Aus dem Jahre 1668 wird berichtet, dass in der „güldenen Krone“ ein Aufstand geprobt wurde, bei dem sie, die Immenstaader, als „Freie“ und nicht als „Untertanen“ bezeichnet werden sollen.

Ob es sich bei der güldenen Krone um eine Vorgängerin der jetzigen Krone handele, ist anzunehmen, hat aber wohl am jetzigen Standort des Vinzenzbrunnen bestanden. Jedenfalls hat auch die Krone eine bedeutende Rolle im Ortsgeschehen inne, siehe auch die Begebenheit mit dem „Starken Vinzenz“ in der „Fasnetgeschichte!“ Übrigens wird die Krone als eine der ältesten Immenstaader Gasthöfe bezeichnet. Eine genaues Gründungsjahr wurde jedoch nicht genannt.

Aus dem Jahre 1887 wird berichtet, dass in den 6 damaligen Immenstaader Wirtshäusern u. a. auch in der Krone einhellig 20 Pfennige das Viertel Roter kostete. Die Winzer jedoch sollen nach der Legende etwa 20 Pfennige für den Liter Wein bekommen haben.

Der Wattgraben bildete übrigens die „alte Mitte Westgrenze des einstmalig dreigeteilten, tripartierten, Ortes Immenstaads.“

Literatur:

Immenstaader Heimatblätter 1,17 / 2,21 / 6,38/ 6,125/ 12,43 13,151, 163Erfassungsbogen für Kleindenkmale Nr 090-408

Wikipedia

Text und Bild K. Eckle

Mitwirkender W. Dickreiter

Bildbearbeitung S. Isipciuc

RETTUNGSDIENSTE

Deutsches Rotes Kreuz



Ortsverein Immenstaad

www.drk-immenstaad.de

Nächster Dienstabend

Am Montag, den 17.10.2022 um 20.00 Uhr treffen wir uns wieder zum Dienstabend.

Thema: Bericht eines Helfers zur Flutkatastrophe im Ahrtal

Ort: s'Deutsche Stube

(Treppenaufgang hinter dem Rathaus)

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich für Arbeit des DRK interessieren, sind herzlich eingeladen vorbei zu kommen.



Freiwillige Feuerwehr
Immenstaad am Bodensee

Proben:

Am kommenden Montag, den 17.10.2022 findet um 19.30 Uhr eine Probe für den 2. Zug statt.

Einsätze:

Technische Hilfe Wasseraustritt

29.09.2022 - 19:30 Uhr

Am vergangenen Donnerstag wurden wir alarmiert um aus einem undichten Vorratstank Wasser zu entnehmen. Aufgrund der enormen Wassermenge waren wir mit mehreren Pumpen gleichzeitig über längere Zeit beschäftigt. So vergingen von Alarmierung bis Einsatzen fünf Stunden bis in die Nacht hinein.

Jugendfeuerwehr

Feuerwehrtag im Ravensburger Spiel-land

08.10.2022 - Meckenbeuren

Am vergangenen Samstag war unsere Jugendfeuerwehr beim Feuerwehrtag im Ravensburger Spiel-land zu Besuch. Hier mussten sie über den Tag verteilt verschiedene Aufgaben bestreiten und gegen die ganzen anderen Jugendfeuerwehren antreten. Am Ende waren unsere Jugendlichen mit 71 Punkten auch gut mit dabei, für einen Podiumsplatz hat es aber leider diesmal nicht gereicht. Zwischen den Aufgaben haben sich die Jugendlichen aufgeteilt und durften auf eigene Faust das Spiel-land erkunden.

KIRCHEN

Alle Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Meersburg

Kirchengemeinde Meersburg

(Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeld;

St. Jodokus Immenstaad,

St. Johann Baptist Hagnau und

Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)

Pfarrbüro 88709 Meersburg,

Droste-Hülshoff-Weg 7

Tel. 07532 / 6059

E-Mail:

kath.kirche-meersburg@t-online.de

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten

vom 15. Oktober - 23. Oktober 2022

Immer noch gilt es Schutz-Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus in den Gottesdiensten zu beachten. In unserer Kirchengemeinde wird bei Gottesdiensten weiterhin das Tragen einer **medizinischen Maske oder Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar)** empfohlen, zum eigenen Schutz, aber auch dem der anderen. In der Kirche liegen Texte zum Feiern eines persönlichen Gottesdienstes aus. Diese können Sie auch in gedruckter Form oder per Mail im Pfarrbüro anfordern. Wir freuen uns, wenn Sie diese mitnehmen und auch an Interessierte verteilen, die nicht zum Gottesdienst kommen können.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und bleiben Sie gesund!

Samstag, 15.10.

Hl. Theresia von Ávila

Immenstaad

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Gedenken: 1) Bruno und Robert Varnica 2) Irmgard Schwarz

Seefeld

18.00 Uhr

Heilige Messe zum Sonntag

Meersburg

18.30 Uhr

Festgottesdienst zum 125. Jubiläum des TuS Meersburg

20.00 Uhr

FOM-Konzert

Sonntag, 16.10. - 29. Sonntag

Kippenhausen

09.00 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Meersburg

10.30 Uhr

Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Hagnau

10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Immenstaad

18.00 Uhr

Gottesdienst für Firmanden und ihre Familien

Dienstag, 18.10. - Hl. Lukas

Immenstaad

18.30 Uhr

Heilige Messe

20.00 Uhr

Gemeindeteamtreffen im Pfarrheim

Mittwoch, 19.10. - 29. Woche

Meersburg

07.45 Uhr

Schülergottesdienst (nur Klasse 3 + 4)

17.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Immenstaad

18.30 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

Gebhardswiler

18.30 Uhr

Heilige Messe

Hagnau

18.30 Uhr

Rosenkranz

Kippenhausen

19.00 Uhr

Anbetung: Lobpreis, Stille, Fürbitte

Meersburg/Pfarrzentrum

20.00 Uhr

„Online mit Jesus unterwegs“/Leben u. Glauben teilen

Donnerstag, 20.10 - 29. Woche

Meersburg

19.00 Uhr

gestaltete Anbetung (Stille - Gebet - Lieder)

Hersberg

19.00 Uhr

bis 21.30 Uhr: Kirchenentwicklung 2030

Freitag, 21.10. - 29. Woche

Meersburg

08.30 Uhr

Rosenkranz

09.00 Uhr

Heilige Messe

Kippenhausen

16.30 Uhr

Rosenkranzgebet

Samstag, 22.10. - 29. Woche

Immenstaad

18.00 Uhr

Heilige Messe zum Sonntag

Gedenken: 1) Peter Bosch 2) Andreas Boppenmaier und Eltern

Seefeld

16.30 Uhr

Tauffeier

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag
Meersburg
19.00 Uhr Gottesdienst für Firmanden
und ihre Familien

Sonntag, 23.10. - 30. Sonntag

Baitenhausen
09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Wende-
linsfest

Kippenhausen

**09.00 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarr-
gemeinde**

Mühlhofen

09.00 Uhr Eucharistiefeier
gestaltet vom Kreisseniorien-
orchester Bodensee

Meersburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarr-
gemeinde
Kinderkirche
Anschließend herbstliche Be-
gegnung in froher Runde
auf dem Kirchplatz.

Hagnau

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrnachrichten Kippenhausen

Sonntag, 16. Oktober 2022

Alexander, Marco, Sophia, Sebastian

Donnerstag, 20. Oktober 2022

- entfällt -

Sonntag, 23. Oktober 2022

Theresa, Magdalena, Sophie, Emma

Pfarrnachrichten Immenstaad

Ministrantenplan

Samstag, 15. Oktober

Maria, Alex, Vinzenz, Karla

Dienstag, 18. Oktober

Luisa, Hannah K.

Samstag, 22. Oktober

Max, Mia, Anna, Konstantin

Allgemeine Pfarrnachrichten

Tägliche Gottesdienste aus dem Freiburger Münster

Die Gottesdienste sind auf der Internet-
seite des Bistums werktags um 18.30 Uhr
und Sonntag um 10.00 Uhr oder direkt auf
www.youtube.com/user/erzbistumfreiburg
oder [https://www.ebfr.de/html/content/
livestream.html](https://www.ebfr.de/html/content/livestream.html)

Ökumenisches Gebetsläuten:

Täglich um 19.30 Uhr

Wir wollen all das, was uns bewegt ins
gemeinsame Gebet nehmen und des-
halb läuten **jeden Abend, um 19.30 Uhr**,
in den katholischen und evangelischen Kir-
chen der Gemeinden Uhldingen-Mühlho-
fen, Meersburg, Daisendorf, Stetten, Hag-
nau, Immenstaad und Kippenhausen die
Glocken.

Wir laden ein, **während des Glockenläu-
tens** unsere Sorgen und Nöte, all das was
uns bewegt ins persönliche Gebet zu brin-
gen und das Gebet des Herrn zu sprechen,
das uns über alle Grenzen von Nationen,
Konfessionen und Häusern verbindet.

FOM-Konzert:

MEERSTERN IN MEERSBURG

Herzliche Einladung zum Konzert des Or-
gel-Fördervereins (FOM) in der kath. Pfarr-
kirche:

Samstag, 15. Oktober 2022, um 20 Uhr

Herzlich lädt der FOM zu einem ganz be-
sonderen Konzert ein! **Gerhard Breinlin-
ger** wird auf der Orgel klangvolle Magni-
ficat-Kompositionen von Bach, Buxtehude,
Guilain, Pachelbel und Strunk spielen.
Zu Gast ist zudem das bekannte Vokalen-
semble **VOX NOSTRA** aus Berlin, das ein-
und mehrstimmige Gesänge aus dem Mit-
telalter und der Renaissance-Zeit erklin-
gen lassen wird. Neben Gregorianischen
Chorälen des 10. Jahrhunderts, gesungen
nach der originalen Neumen-Notation, er-
klingen auch mehrstimmige Kompositio-
nen um 1220 von Magister Perotin der Ka-
thedrale Notre-Dame de Paris, dreistimmige
festliche Gesänge für die Messfeier aus
dem spanischen Zisterzienserkloster Las
Huelgas und das berühmte „Salve regina“.
Weitere Infos auf der Homepage der Seel-
sorgeeinheit Meersburg
(www.kath-meersburg.de) unter Gottes-
dienste und Veranstaltungen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Der
Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Herbstliche Begegnung in froher Run- de in Meersburg

Das Gemeindeteam Meersburg lädt herz-
lich ein zu einer herbstlichen Begegnung
in froher Runde nach dem Sonntagsgot-
tesdienst am **23.10.22** mit Getränken und
Snacks auf dem Kirchplatz.

KIRCHE TO GO -

Mit Gott zusammen unterwegs

Thema: -DIE ERDE IST SCHÖN-

Macht euch mit uns ökumenisch auf den
Weg!

Wer? Alle, die in der Natur über Gott und
die Welt nachdenken wollen.

Wann? Sonntag, 16.10.2022; 14.00 Uhr

Wo? Gemüsehof Müller;
Roggelestraße 1, Stetten

Was? Wir laufen mit einigen Stationen
von Stetten nach Breitenbach. Dort pick-
nicken wir zusammen. Wer nicht zurück-
laufen will / kann, wird wieder nach Stet-
ten gebracht.

In der Kapelle ist es frisch, zieht euch bit-
te warm an.

Bringt, wenn ihr wollt, etwas zum Pickni-
cken mit.

Rückfragen an Susanne Reichle
(07532-8080752,
E-Mail: susanne.reichle@online.de)

Einladung zur Veranstaltung des kath. Dekanates Linzgau zur Kirche- nentwicklung 2030:

Wir planen die Zukunft der Kirche im Linzgau - bist du dabei!

Kirchenentwicklung für alle Interessierten:

Donnerstag, 20. Oktober 2022

19.00 - 21.30 Uhr / St. Josef Hersberg

Warum Kirchenentwicklung?

Kirchenentwicklung klingt erstmal sehr
kompliziert und organisatorisch:

Alle Kirchengemeinden im Dekanat
Linzgau sollen zu einer großen Pfarrei zu-
sammenwachsen! Da kann man Angst be-
kommen, dass sich das verändert, was
man liebgewonnen hat! Und genau des-
wegen treffen wir uns, damit das, was mir
wichtig ist, auch weiter einen Platz in der
Kirche hat. Bewährtes soll weitergeführt
werden und dafür können Sie sich ein-
setzen.

Aber wir wollen auch Freiräume für neue
Ideen schaffen. Und vielleicht hat ja je-
mand aus den Gemeinden im Umkreis ein
ähnliches Anliegen; und da wollen wir ver-
netzen, um den wichtigen Themen in unse-
rer Pfarrei ein breites Fundament zu geben.
Daher: Kommen Sie vorbei, setzen Sie sich
für Ihre Themen ein und helfen Sie mit,
dass unsere Kirche eine Zukunft hat.
Eine Übersicht an Themen und weitere In-
fos finden Sie auf unserer Homepage:

www.dekanat-linzgau.de

Rückfragen: Simon Eichelmann

(s.eichelmann@dekanat-linzgau.de,
0163 394 31 50)

Veranstalter: Kath. Dekanat Linzgau

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Immenstaad (Tel. 07545/6237)

Montag und Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

E-Mail:

buero.immenstaad@kath-meersburg.de

Zum Nachdenken:

Der Tag sei dir freundlich und die Nacht dir
wohlgesonnen.

Die starke Hand eines Freundes möge dich
halten,

und Gott möge dein Herz erfüllen mit Freu-
de und glücklichem Sinn.

(*Irischer Segenswunsch*)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Uwe Schrempp u.

PRef. Alexander Ufer



Gottesdienstzeiten in der Kapelle von St. Josef Hersberg

Sonntag, den 16. Oktober 2022, am

29. Sonntag im Jahreskreis um 10.45 Uhr

Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper

Dienstag, den 18. Oktober 2022, Hl. Lukas,

Evangelist, um 11.25 Uhr Eucharistiefeier

An den Wochentagen jeweils um 11.25 Uhr

Eucharistiefeier

Freitag von 19.00 - 19.30 Uhr

Stille Anbetung

Sonntag, den 23. Oktober 2022, am

30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissions-

sonntag - um 10.45 Uhr Eucharistiefeier -

17.30 Uhr Vesper



Ökumenische Nachrichten

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Matthäus 18)

Ökumenisches Friedensgebet am 19. Oktober um 18:30 Uhr, katholische Kirche

Wir singen und beten zusammen für den Frieden.

Alle Texte können auch auf Ukrainisch mitgelesen werden.

Die Gebete finden am **dritten** Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr in unterschiedlicher Form statt.

Am 19. Oktober hören Sie Lieder mit Klavier/Gitarre und Verse zum Thema „Zweifel - Hoffnung - Vertrauen - Wo finde ich Heimat?“

Im Gebet zeigen wir auch unsere Solidarität mit den Ukrainern und Ukrainerinnen in der Ukraine und bei uns. Herzliche Einladung!

Де на моє ім'я зібралось двоє-троє ось я серед них (Від Матвія 18)

Молитва за екуменічний мир 19 жовтня о 18:30 год, Католицька Церква

Співаємо і молимося разом за мир.

Усі тексти також можна читати українською мовою.

Молитви відбуваються у третю середу місяця о 18.30 у різних формах.

19 жовтня почуйте пісні для фортепіано/гітари та вірші для „Сумнів - Надія - Довіра - Де я можу знайти дім?“

Ми також у молитві виявляємо нашу солідарність з українцями в Україні та з нами. Сердечне запрошення!

Friedensandachten Поклоніння заради миру

Mittwoch 19. Oktober um 18:30 Uhr
Молитва за мир 19 жовтня о 18.30 год
Katholische Kirche Католицька Церква
Immenstaad

inhalten, beten
um FRIEDEN
in der Ukraine
und in der Welt



Молимося разом
за мир
в Україні
та світі.

Jeden 3. Mittwoch im Monat
um 18:30 Uhr

Кожну 3-ттю середу
місяця о 18.30 год



Evangelische Kirchengemeinde Immenstaad

Pfarrer Martin Egervari

Evang. Kirche: Schulstr. 25

Evang. Gemeindehaus: Adlerstr. 22

Telefon: 3450 / Fax-Nr.: 3458

E-Mail: immenstaad@kbz.ekiba.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Angelika Bauser-Eckstein, Tel. 3202

Mobil: 0170 287 287 1

E-Mail: info@eckstein-immenstaad.de

Öffnungszeiten

Pfarramt

Dienstag 09.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Weltladen

(Eingang linke Seite Gemeindehaus):

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 18.30 Uhr

Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe

(1. Johannes 4, 12)

Freitag, 14. Oktober

09.30 Uhr Bibelkreis

Sonntag, 16. Oktober, 18. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr **Gottesdienst** zur Regio-Predigtreihe „Die 12“ mit Pfarrer Tibor Nagy, Evang. Kirche

Montag, 17. Oktober

14.30 Uhr Handarbeitskreis

19.15 Uhr Abendgebet

19.30 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr Treffpunkt Bibel

Dienstag, 18. Oktober

20.00 Uhr Hauskreis (Telefon: 941383)

Mittwoch, 19. Oktober

11.00 Uhr Andacht, Haus St. Vincenz Pallotti

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Meersburg

18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet, Kath. Kirche St. Jodokus

Freitag, 21. Oktober

09.30 Uhr Bibelkreis

19.00 Uhr Kurze Mitgliederversammlung Gospelchor „Immenstaad Voices“
Anschließend Chorprobe wie gewohnt

Sonntag, 23. Oktober, 19. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr **Gottesdienst** zur Regio-Predigtreihe „Die 12“ mit Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari, Evang. Kirche

Wichtige Information

Auf Grund einer schweren Erkrankung wird Pfarrer Martin Egervari voraussichtlich bis Mitte Oktober unserer Gemeinde nicht zur Verfügung stehen. Vertretung hat Pfarrerin Kristina Wagner, Markdorf (Tel. 07544/9647520).

Ausstellung: Die 12 - Nachfolge, Gemeinschaft, Teilhabe Predigtreihe der Evang. Kirchengemeinden Markdorf, Meersburg und Immenstaad zur Ausstellung „Die 12“

Der Künstler Henning Diers hat in 12 Monaten (2018 - 2019) zusammen mit 11 Kirchengemeinden und der 11. Klasse eines Gymnasiums die Ausstellung „Die 12“ geschaffen. Zu sehen sind 12 Stühle. Jeder Stuhl repräsentiert einen der Jünger Jesu, die mit Jesus beim letzten Abendmahl zu Tisch saßen. Die Betrachterinnen und Betrachter der Ausstellung sind vor die Frage gestellt „Welchem Jünger fühle ich mich nahe, wessen Stuhl könnte der meine sein?“

Die Ausstellung ist vom 16. bis zum 30. Oktober im Haus im Weinberg in Markdorf, der Schlosskirche Meersburg und der Evang. Kirche Immenstaad zu sehen. Zur Ausstellung bieten die Kirchengemeinden Markdorf, Meersburg und Immenstaad eine Predigtreihe sowie drei Einführungsabende an.

Predigtreihe in den Sonntagsgottesdiensten

Datum: 16./23./30. Oktober 2022

Zeit/Ort: jeweils 10 Uhr in der Evang. Kirche Markdorf und in der Schlosskirche Meersburg
11.00 Uhr in der Evang. Kirche Immenstaad
11.15 Uhr in der Evang. Kirche Hagnau

Einführungsabende des Christlichen Bildungswerks Markdorf in die Ausstellung „Die 12“

Montag, 17. Oktober 2022 um 19 Uhr in der Evang. Kirche Markdorf
Donnerstag, 20. Oktober 2022 um 19 Uhr in der Schlosskirche Meersburg
Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 19 Uhr in der Evang. Kirche Immenstaad

Einladung zum Kindergottesdienst am 23. Oktober

Liebe Kinder, unsere spannende Geschichte hat eine Fortsetzung! Wollt ihr wissen, wie es weitergeht mit David? Dann kommt doch zu unserem nächsten Kindergottesdienst am **Sonntag, den 23. Oktober um 11 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus.**

Wir laden euch herzlichst dazu ein und freuen uns auf euch.

Euer KIGO-Team

Alle Veranstaltungen finden - wenn nicht anders angegeben - im Evangelischen Gemeindehaus, Adlerstraße 22, statt.



Vortrag:**500 Jahre Septembertestament.**

Wie und warum es entstanden ist mit Dr. Eberhard Zwink, ehem. Leiter der Historischen Sammlungen, Württembergische Landesbibliothek Stuttgart.

Der Vortrag findet im Rahmen der interessanten Sonderausstellung zum Thema „DIE LUTHER STORY“ statt. Dort wir das Leben und Wirken von Martin Luther in 24 Szenen dargestellt mit 200 Erzählfiguren in mittelalterlicher Kulisse. Betrachter werden hineingenommen in eine Zeit des Umbruchs und Aufbruchs. Zentrale Botschaften und Anliegen der Reformation werden sichtbar.

Geöffnet ist die Bibelgalerie von Dienstag bis Samstag von 11 - 13 und 14 - 17 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 14 - 17 Uhr.

Näheres finden Sie auf der Webseite im Internet (www.bibelgalerie.de) oder www.eeb-bodensee.de

**Religion**

O Sohn des Menschen!

Wenn du Mich liebst, wende dich ab von dir, und wenn du Mein Wohlgefallen suchst, achte nicht auf deines, damit du in Mir vergehest und Ich ewig lebe in dir.

Bahá'u'lláh

Gemeinsames Beten

Wir leben im Moment in einer Zeit zunehmender Bedrängnis, Herausforderungen und einer großen Ungewissheit. Wir wissen nicht, wie lang der zu beschreitende Weg noch sein mag, aber es ist deutlich, dass die Welt immer mehr der Hoffnung und der Kraft des Geistes bedarf. So möchten wir uns gerne regelmäßig zu einer virtuellen Andacht per Zoom treffen, wo jeder seine Gebete sprechen, Gebete

aus den Bahá'í-Schriften lesen oder einfach nur zuhören kann.

Gemeinsam wollen wir uns in dieser Zeit Mut machen, uns stärken und Kraft sammeln für die Bewältigung unserer Aufgaben.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Zeit: jeden Sonntag von 19.00 - 19.30 Uhr.

Anmeldung bitte per E-Mail an:

immenstaad@bahai.de



Die Online Zugangsdaten werden Ihnen dann zugesandt.

BAHA'Í GEMEINDE IMMENSTAAD

Für mehr Information über lokale, nationale und internationale Aktivitäten der Bahá'í E-Mail: immenstaad@bahai.de oder www.bahai.de

Jehovas Zeugen (K.d.ö.R.)

Gemeinde Meersburg

Telefon: 07532/48913

Website: www.jw.org

Gottesdienste diese Woche:

Sonntag, 16.10.2022:

10.00 Uhr - 10.35 Uhr

Vortrag: Über Gottes Wort und die Schöpfung intensiv nachdenken

10.40 Uhr - 11.30 Uhr

Bibeltextstudie: Jehova hat sein Volk fest im Blick (Psalm 33:18)

Mittwoch, 19.10.2022:

19.00 Uhr - 20.45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche:

Bibelbuch 1. Könige 21 bis 22

Unter anderem im Programm:

- Nimm dir ein Beispiel daran, wie Jehova Autorität ausübt (1. Könige 22)
- Die Taufe - ein wichtiges Etappenziel

VEREINE**Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e.V.****Seniorenverband öffentlicher Dienst lädt ein**

Der Seniorenverband Öd BW Bodenseekreis lädt zur Versammlung am Donnerstag, 27.10.2022 um 14.30 Uhr in das GZH (Claude-Dornier-Zimmer) in Friedrichshafen recht herzlich ein. Im Mittelpunkt steht der Vortrag „Demenz - wenn das Denken nicht mehr gelingt“, mit dem DRK. Außerdem gibt es neueste Informationen der Landesgeschäftsstelle sowie ein Ausblick auf die geplante Frühjahrsreise 2023. Bei Kaffee und Kuchen kommen auch Gespräche nicht zu kurz. Interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Es gilt die 3G-Regel! Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorsitzende Bruno Hirscher.



Adlerstraße 24, unten im ev. Gemeindehaus
E-Mail: info@weltladen-in-immenstaad.de
www.weltladen-in-immenstaad.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

15:00 – 18:30 Uhr

+ jeden 1. Mittwoch auf dem Markt

Lust zu helfen? Öko, sozial und Fair

Lust, Fair-Trade-Verkäufer/in zu sein? Menschen in benachteiligten Ländern zu unterstützen? Spaß zu haben? Verantwortung zu übernehmen und eigene Erfahrungen einzubringen? Entscheidungen mitzutreffen? Mit sympathischen Menschen zwischen Mitte 30 und Mitte 80 etwas zu bewegen?

Das Team vom Weltladen freut sich auf neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die vielleicht auch Kindern den fairen Gedanken näher bringen wollen und können. Nur so schaffen wir unsere Laden-Öffnungszeiten zu halten und weiterhin soziale Projekte in benachteiligten Regionen und auch die dortige lokale Landwirtschaft durch Spenden zu unterstützen.

Die Interessierten sollten ca. einmal pro Monat drei Stunden Verkaufsdienst im Laden übernehmen können und monatlich an einem Ladentreffen teilnehmen. Die Arbeitszeiten sind flexibel und können kurzfristig geändert werden.

Wer sich vorstellen kann, den fairen Handel ehrenamtlich zu unterstützen oder noch weitere Informationen möchte, kommt einfach im Laden vorbei oder meldet sich bitte bei Sandra Friedrich, Tel. 942395
Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Weltladenteam

Weniger Kleinmüll, mehr Sperrmüll

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr trafen wir uns am Samstag, den 08.10.2022 um 9 Uhr, im Rahmen der Dorfputzete zur Reinigung des Schulhofspielplatzes und seiner Zugangswege, um von dort aus Rathausplatz, Weber-Parkplatz, die alte Musikterrasse, Seestraße und Wattgraben in Richtung Volksbank in Angriff zu nehmen. Da das Wetter hielt und die Kinder nach 2 ½ Stunden tatsächlich noch auf ein „Weitermachen!“ drängten, zogen wir an der Kirche vorbei noch das Frickenwäsele hinauf und beendeten unsere Müllsammlung dann von der Fritz-Kopp-Straße aus kommend auf dem Linzgauhallenparkplatz. Insgesamt war bei dieser Putzete erfreulicherweise deutlich weniger Kleinmüll in den Büschen, Sträuchern und Plätzen hinterlassen worden. Selbst die sonst bei den Kindern so verhassten und omnipräsenten Zigarettenschmelzen und Süßigkeitenverpackungen schienen dieses Mal weniger zahlreich zu sein.

Allerdings rief der eine oder andere kuriose Fund beim Müllsammeln ungläubiges

Kopfschütteln hervor. Gleich zu Beginn hatten die Kinder eine versteckte Müllabladestation der besonderen Art entdeckt: Von der Linzgauhalle in Richtung Schulstraße laufend hatte sich ein Austräger wohl einen schlaun Lenz gemacht und sich gleich mehrerer Pakete Werbeprospekte entledigt. Da die Packen im Gebüsch durch den Regen aufgeweicht und zu schwer waren, informierten wir den Bauhof, der das Papier von 1 Tonne Gewicht (!) mit dem Auto auflud.

Das Gebüsch der Fritz-Kopp-Straße (zum Abhang Linzgauhallenparkplatz) hatte dagegen jemand dreisterweise als Deponie für einen mannhohe Ventilator sowie einen grauen Teppichboden genutzt - eine „Schweineerei“, möchte man sagen, doch täte man damit den armen Schweinen Unrecht... In ähnlich dreister Art hatte jemand seinen regulären Hausmüll in einer zerrissenen Tüte zwischen den Glascontainern abgestellt. Zumindest die Regenwürmer fanden das offenbar eine zu begrüßende Nahrungsquelle...die Kinder dagegen streckten angewidert die Häuse.

Dem Bauhof sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Betreuung vor, während und nach der Dorfputzete und der Gemeinde vielen Dank für den Dankeschöngutschein. Die Kinder hatten einen wunderbaren Vormittag beim Suchen, Putzen und Sammeln und freuen sich schon auf die nächste Putzete im Frühjahr.

Auch den 7 Familien bzw. insgesamt 19 großen und kleinen Helfern, die uns bei der Sammlung unterstützt haben, ein ganz herzliches Dankeschön - und bis zum nächsten Mal!



Sperrmüll statt auf der Deponie im Gebüsch: ein kindhoher Ventilator sowie Teppichbodenbeläge.



Den treuen Helfern auch dieses mal ein herzliches Dankeschön!



HEIMATVEREIN
Immenstaad e. V.

Der Heimatverein Immenstaad e.V. lädt ein

Aus der Bildervortragsreihe von Peter Daniel „Als ich in meinem Alter war“
am Mittwoch, den 26.10.2022
um 19.00 Uhr

im Bürgersaal des Rathauses
Der Eintritt ist frei!

Am Mittwoch, den 26. Oktober 2022 veranstalten wir einen weiteren Bildervortragsabend mit und von Peter Daniel. Dieses Mal unter dem Titel

„Als ich in meinem Alter war“

Von 1910 bis 1980 wird er anhand von Bildern, Dokumenten und Ereignissen die wesentlichen Höhepunkte eines jeden Jahrzehnts Revue passieren lassen. Dieses Mal stehen weniger die Gebäude als die Menschen im Mittelpunkt. Bestimmt werden viele sich oder bekannte Gesichter wieder erkennen. Lassen Sie sich überraschen!

Den zweiten Teil des Abends gestaltet Herbert Rück, der in seiner bekannten humorvollen und unterhaltsamen Art als „Eingeborener“ über das alte Frickenwäsele berichten wird.

Wir bieten Getränke an.

Der Eintritt ist kostenlos, wir bitten jedoch um eine Spende.

Unser Ehrenmitglied Heide Budde feierte im Sommer ihren 80. Geburtstag. Anstatt Geschenken wünschte sie sich finanzielle Unterstützung verschiedener Herzensprojekte. Diesem Wunsch sind wir gerne nachgekommen und haben uns darüber hinaus entschieden, auch die Einnahmen des Abends dazu zu verwenden, die Hilfsprojekte zu unterstützen.

1. An das Arco Iris-Hilfswerk für Heim- und Straßenkinder in La Paz-Bolivien von Pfarrer Josef Neuenhofer,
2. „Von Klinik zu Klinik - Hilfsgüter für die Ukraine“, organisiert vom ukrainischen Ärzte-Ehepaar Daria Shchybrya und Mykhailo Volianuk mit Hilfe von Chefarzt Dr. Hans-Walter Vollert, Medizincampus Bodensee, Friedrichshafen für Hilfstransporte in ein ukrainisches Krankenhaus in Chernivsti/Westukraine.

Merken Sie sich schon heute den Termin vor!

Wir freuen uns auf viele Interessierte und einen vollen Bürgersaal.



Kindergruppe Foto: Archiv Heimatverein

MGZ

1863

Männergesangverein Immenstaad e. V.

Zum Ableben von Eugen Winkler

Es ist uns nicht leicht gefallen von unserem Sangesbruder, Kameraden, Freund und Ehrenmitglied Eugen Abschied zu nehmen. Einen großen Teil unseres Lebensweges sind wir in Freud und Leid als Chorgemeinschaft gemeinsam gegangen. Nun ist der Abschied so endgültig und unfassbar. Wir trösten uns damit, dass ein erfülltes Leben nun ein Ende gefunden hat und sind dankbar ihn als aufrichtigen Freund und Kameraden in Erinnerung behalten zu dürfen. Seiner Familie sprechen wir nochmals auf diesem Wege unsere tief empfundene Anteilnahme aus. Wir werden Eugen in ehrender Erinnerung behalten.

Chorgemeinschaft

MGV Männergesangverein Immenstaad 1863 e.V.



Immenstaad-Kippenhausen e. V.

Einladung zur 37. Ordentlichen Mitgliederversammlung am 14.10.2022

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Kassenwart
 - d) Schießwart
 - e) Jugendleiter
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
 - a) des gesamten Vorstandes
 - b) von zwei Kassenprüfern
6. Festsetzung der Beiträge
7. Ehrungen und Grußworte
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge, Anregungen

Anträge waren bis zum 07. Oktober 2022 beim ersten Vorsitzenden schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen.

Die Versammlung findet am 14.10.2022 um 19 Uhr im Rathauskeller in Immenstaad statt. Im Anschluss an die Versammlung gibt es einen Imbiss.

Mit freundlichem Gruß,
Klaus Hoffmann (1. Vors.)

Training

19.10.2022

Jugendtraining 19:00 bis 20:00 Uhr

Training: Michaela Raither

Erwachsenentraining 20:00 bis 21:30 Uhr

Standaufsicht: Astrid Hoffmann

Nähere Infos zum Verein unter Tel. 07541-43404



Tourismusgemeinschaft
Immenstaad e.V.

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

der Tourismusgemeinschaft Immenstaad e.V. am **18. Oktober von 18 bis 21 Uhr** (Einlass 17:30 Uhr) im Bürgersaal / Rathaus

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Kassiererin
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Bericht der Tourist-Information
- Grußworte
- Wünsche und Anträge
- Schlusswort

- Im Anschluss ca. 19:30 Uhr- Vortrag zur Fortbildung der Lohospo Akademie

„Google -Tools kennen, verstehen und für volle Aufmerksamkeit nutzen“

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitglieder und Freunde der Tourismusgemeinschaft. Ihre Ulrike Huber und die Vorstandschaft der Tourismusgemeinschaft Immenstaad e.V.

Grandioser Apfelhock am 2. Oktober bei Sonnenschein!

Wer hätte gedacht, dass diese graue Regenwoche am Apfelhock-Sonntag in einem wunderschönen Herbsttag gipfelt? Im Rahmen der diesjährigen Apfelwochen fand ein schöner Apfelhock statt! Schon um 13 Uhr waren die meisten Tische belegt und wir mussten im Laufe des Nachmittags viele weitere aufbauen. Wir freuen uns, dass so viele Gäste und Einheimische diesen warmen Herbsttag mit uns inmitten der Apfelplantagen genießen wollten. Der Apfel stand wie immer im Mittelpunkt - ob köstliche Apfelsuppe, herrlich duftende Apfelwaffeln und Apfelkuchen oder deftige Wurst mit Apfelsenf. Auch die Applepresser erfreute sich großer Beliebtheit bei Groß und Klein und den frisch gepressten Apfelsaft konnte man direkt genießen. Die Präsentation der Apfelsorten und die geschätzten Führungen durch die Obstplantagen sorgten für Freude, Erstaunen und Verständnis und tragen nachhaltig zur Wertschätzung unserer regionalen Landwirtschaft bei. Von dem anfänglichen Regen ließen sich auch die „Fidelen Brummbären“ nicht beeindrucken und so umrahmten sie musikalisch den ganzen Nachmittag! Für strahlende Kinderaugen sorgten in diesem Jahr neben unserem beliebten Ponyreiten auch Kinderschminken und eine Hüpfburg, mit welcher uns der Förderverein Spielplätze unterstützte. Wer nach den vielen Köstlichkeiten und einem Gläschen Wein nach Hause ging, konnte sich noch einen wunderschönen Herbstkranz oder andere florale Besonderheiten mitnehmen. Wir bedanken uns von Herzen bei allen Besuchern unseres diesjährigen Apfelhock sowie bei den Fidelen Brummbären, allen Hel-

fern sowie der Familie Langenstein für die Überlassung des großartigen Platzes! Es war ein wunderschönes Fest und ein würdiger Abschluss der Tourismussaison 2022! im Namen der gesamten Vorstandschaft
Ulrike Huber, Vorsitzende



Turn- und Sportverein

Immenstaad e. V. 1919

Abteilung Fußball

Mannschaft der Woche:

Unsere Bambinis

Diese Woche möchten wir unsere „kleinsten“ die Bambinis vorstellen. Die Bambinis (ab 5 Jahren) setzt sich aus den Jahrgängen 2016/17 zusammen.



Training bei den Bambinis ist generell immer Dienstag von 17:00 bis 18:00 auf dem Sportplatz Forstwiesen. Die Kinder werden von Marco Theiling, Tobias Ludwig, Michael Schwenzer, Jona Sparvieri und Heike Schlüter trainiert und betreuet. Wer bei den Bambinis noch gerne dazu kommen möchte (auch Mädchen) ist gerne jederzeit herzlich willkommen. Sollte aber 5 Jahre schon sein. Trikotsponsoren bei den Bambinis sind die beiden Immenstaader Unternehmen **Hotel Gasthaus Krone und Firma KranTeam aus Immenstaad**. Jetzt im Herbst spielen unsere Bambinis an so genannten Spieltagen die vom Südbadischen Fußball Verband (SBFV) organisiert werden. Dabei stehen der Spaß und Spielfreude im Vordergrund. Ergebnisse werden nicht gezählt und bewertet. Es gilt das Motto „Erlebnis vor Ergebnis“. Gespielt wird 3 gegen 3 auf Kleinfeldern (20m x 16m) auf Stangen Tore. Alle Kinder spielen zeitgleich auf mehrere Kleinfeldern. Es gilt das Prinzip „freies Spielen“ vergleichbar mit dem Straßenfußball. Wir wünschen unseren Bambinikindern, an den nächsten Spieltagen viele Ballkontakte, viele großartige Aktionen und sehr viele Erfolgserlebnisse.

Ergebnisse der vergangenen Woche

| | |
|---|------|
| E-Junioren - SG Illmensee | 1:2 |
| FC UHldingen - D-Junioren | 2:1 |
| C-Junioren - SG Heiligenberg | 0:2 |
| B-Junioren - SG Bermatingen | 3:1 |
| Tore: Lukas Boss und ein weiterer Spieler (2) | |
| A-Junioren - SG Heiligenberg | 12:0 |
| Tore: Valentin Berger (5), Joa Winkler, Jonas Meichle (4), Matthäus Brand, Sebastian Weiß | |
| TSV Aach-Linz 2 - Herren 2 | 3:1 |
| Tor: Oliver Winkler | |
| SG Sipplingen/Hödingen/Bonnd. - Herren 1 | 0:4 |
| Tore: Robin Mair, Alexander Huber, Ruben Klouvi (2) | |

Die nächsten Spiele:

Freitag, 14.10.22

17:45 Uhr FC Kluffern - E-Junioren

Samstag, 15.10.22

12:00 Uhr D-Junioren -

FC Rot-Weiß Salem

14:00 Uhr E2-Junioren-Spieltag in Immenstaad

15:00 Uhr SG Uhdlingen - C-Junioren

Sonntag, 16.10.22

10:30 Uhr Damen -

SG Aach-Linz/Denkingen 3

12:30 Uhr Herren 2 -

Bodensee Türk. Markdorf

13:30 Uhr SG TV Konstanz - A-Junioren

15:00 Uhr SG Bohlingen : B-Junioren

15:00 Uhr Herren 1 - SV Denkingen 2

Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten:

Montag (Linzgauhalle):

18:00 - 19:30 Uhr Jugend

Dienstag (Linzgauhalle):

20:00 - 22:00 Uhr Herren

Mittwoch (Linzgauhalle):

18:00 - 19:30 Uhr Jugend

20:00 - 21:30 Uhr Gesundheitsgruppe

Freitag (Linzgauhalle):

19:30 - 22:00 Uhr offenes Training mit Walter Dumke

Hobbyspieler aller Art sind willkommen!

Fit und gesund in den Herbst

Mit spielerischem Herz-Kreislauf-Training mit Tischtennis „FITter in Herz und Hirn“ werden?

So geht's: Unser Herbstkurs startet am Mittwoch, 19. Oktober von 20 bis 21:30 Uhr in der Linzgauhalle.

Jetzt zum Jubiläumspreis! Es gibt noch freie Plätze.

Auskunft/ Anmeldung unter 07545-2688 oder m.wiedemann@tus-immenstaad.de

Vielen Dank

Viele Grüße

Marion und Doris



BSG Dornier TuS Immenstaad

Spielbericht

Neue Saison, neues Damen 2-Team

(02.10.22) In völlig neuer Konstellation bestritt die 2. Damenmannschaft ihr erstes Saisonspiel in Laupheim. Durch die Veränderungen im Team mit Studium, Wechsel in die 1. Damenmannschaft, Einbindung der 15-jährigen Jugendlichen ins Team und krankheitsbedingten Absagen war schon die Aufstellung ganz schön knifflig. So wurde als Devise ausgegeben, mit Freude zu spielen und die neuen Laufwege, wie im Training zuletzt gezeigt, umzusetzen. Alles sah gar nicht so schlecht aus. Die Sätze gingen zwar mit 19:25, 13:25 und 15:25 verloren, ins Schwitzen kamen sie aber alle und Spaß gemacht hat es auch, weil mehr geklappt hat als erwartet.

Für Immenstaad spielten: Sofie Blaier, Lavinia Pompei, Chiara König, Vittoria Verziro, Lisa Domian, Lilly Endres, Gülsen Ulupinar.

Vorschau

Samstag, 15.10.2022

Damen 1 Auswärtsspiel gegen SV Eglofs in der Turn- und Festhalle Eglofs ab 15 Uhr

Damen 2 Auswärtsspiel gegen SV Hauerz 2 in der Turn- und Festhalle Hauerz ab 14 Uhr

Reha Auswärtsspiele gegen SV Jedesheim und TV 02 Langenargen Psychos in der Vöhlhalle Illertissen ab 15 Uhr

Sonntag, 16.10.2022

FreizeitMixed Spieltag in der Sporthalle Langenargen gegen TV 02 Langenargen Red Hot Volley Peppers und VLJ Baidt 2 ab 11 Uhr



Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Markdorf

www.albverein-markdorf.de

Senioren-Skifreizeit in Gaschurn vom 6. bis 10. Feb. 23 (Mo. bis Fr.)

Der Schwäbische Albverein Markdorf organisiert wieder in einem Skihaus in Gaschurn eine Winter-Freizeit für Senioren. Wir sind eine gemischte Gruppe aus Abfahrtsläufer, Skilangläufer, Schneeschuhwanderer und Winterwanderer, Wanderinnen. Unser Quartier ist ein altes Holzhaus und die Unterbringung erfolgt zu zweit im Doppel-, bzw. Mehrbettzimmer. Wir versorgen uns selbst in Teamwork. Die max. Teilnehmerzahl haben wir auf 13 begrenzt und es sind noch ein paar Plätze frei. Die Skilifte der Silvretta-Montafon-Region sind mit dem Bus zu erreichen, der direkt vor dem Haus hält. Wenn Langlauf nicht im Tal möglich ist, kann man mit Lift und Tunnelbus auf die Bielerhöhe, 2000m fahren, oder auf den Kristberg im Silbertal. Die Quartierkosten betragen 90 Euro, plus Verpflegungskosten mit ca. 30 Euro. Info und Anmeldung beim Organisator Jürgen Burgau, Tel. 07544 912467

2. Kinderbasar war wieder ein voller Erfolg

Am vergangenen Sonntag fand von 10 - 13 Uhr unser 2. Kinder- und Babybasar statt. Knapp 200 Besucher fanden den Weg in die voll belegte Linzgauhalle.

Und da Einkaufen hungrig macht, gab es vor der Halle einen Waffelstand, der durch die Krabbelgruppen bewirtschaftet wurde.

Mit 47 Verkäuferinnen und Verkäufer (die Tischgebühr betrug 10,00 €), Eintrittsgeld (1,00 €) und restlos verkauften Waffeln kam die stolze Summe von fast 1.000,00 € zusammen.

Die Summe wird aufgeteilt, die eine Hälfte geht an Schulkinder in Gambia und die andere Hälfte an eine Familie aus Bermatingen, deren 3jähriges Kind vor kurzem die Diagnose Leukämie bekommen hat. Für die Familie wurden zusätzlich Spenden gesammelt, hierbei kamen fast 150,00 € zusammen. Mit dieser Summe können wir der Familie ein bisschen die finanziellen Sorgen nehmen. Allen Helfern und Spendern ein großes Dankeschön!



Sozialstation Linzgau e.V.
Markdorf, Telefon
(07544) 95590

Mama ist krank

Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

- Wegen einer Risikoschwangerschaft müssen Sie liegen und haben Kleinkinder zu betreuen?
- Akut oder planbar sollen Sie ins Krankenhaus, wissen aber nicht, wie Sie diese Zeit für die Kinder regeln?
- Nach der Rückkehr aus der Klinik, fühlen Sie sich noch zu schwach, um Kinder und Haushalt zu versorgen?
- Ihr Partner kann während Sie krank sind, Ihre Aufgaben in Haus und Hof nicht übernehmen
- Eine Kur ist genehmigt, die Kinder sind noch unter 12 bzw. 14 Jahren

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Vom Gesetzgeber ist geregelt, dass Sie als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse, Hilfe bekommen können. Das vom Arzt ausgestellte Attest, legen Sie Ihrer Krankenkasse zur Genehmigung vor.

Unsere Einsatzleitung, Frau Hummel, wird Sie gerne über Familienpflege im ländlichen Bereich beraten

Der Notfall ist lösbar!

Tausendschöne Momente.
Endlich sind sie da.

Spenden und
Infos unter
www.rotenasen.de



ROTE NASEN

Familie

Familientreff
Immenstaad



Hallo, liebe Mamas, Papas, Kinder und Familien!

Wir haben aufgeräumt! Ab sofort findet ihr unsere aktuellen Angebote, Flyer und Informationen über uns auf unserer neuen Homepage. Schaut doch mal rein! Selbstverständlich sind wir aber auch nach wie vor ganz analog für euch da und heißen euch im Bürgerhaus willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Ihr erreicht uns von Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 911006 oder E-Mail an:

mail@familientreff-immenstaad.de

www.familientreff-immenstaad.de

GESUNDHEIT

Ihr Schmerzcoach Alexandra Birk

Mit meiner Zusatzausbildung bei

Liebscher und Bracht löse ich Ihre

Gelenkschmerzen mit Druckpunkten am Knochen.

Termine nach Vereinbarung unter 01577/4223279

info@schmerzcoach-birk.de

www.schmerzcoach-birk.de

Albert-Maier-Str. 12 (Nähe Moschee)

88045 Friedrichshafen

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft für privat gesucht, 14-tägig ca. 4 Std.
Email: badenser1960@gmx.de



Die Sozialstation Bodensee e. V. ist ein ambulanter Pflegedienst an den Standorten Markdorf, Salem, Stockach und Überlingen. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere

Sozialstation Markdorf
Fahrer (m/w/d) auf Minijob-Basis
Hauspflegehelfer (m/w/d)

(gerne auch in Teilzeit z. B. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr)

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sozialstation-bodensee.de/Stellenangebote. Bewerbungen senden Sie bitte an die Sozialstation Bodensee e.V., Andreas Pfeifer (Tel. 07551/9532-12), Alte Nußdorfer Str. 1, 88662 Überlingen oder per E-Mail: andreas.pfeifer@sozialstation-bodensee.de

**Internationales
Tech-Niveau,**
gleich bei Ihnen
um die Ecke.



IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung

Erstellen Sie Testpläne und überprüfen Sie am Standort Ravensburg zentrale IT-Systeme und -Prozesse sowie Software- und Hardware-basierte IT-Infrastrukturkomponenten. (Job-ID 38303)

Techniker (m/w/d) Pharmazeutisches Umfeld

Analysieren und beheben Sie Störungen an unseren hoch automatisierten Prozessanlagen am Standort Langenargen und gewährleisten Sie deren höchstmögliche technische Verfügbarkeit. (Job-ID 38267)

Teamleiter (m/w/d) Automatisierte Optische Kontrolle

Leiten Sie Ihr eigenes Team am Standort Ravensburg. Dabei bringen Sie Ihr Know-how ein, setzen pharmazeutische Standards um und stellen deren Einhaltung sicher. (Job-ID 34224)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Haben Sie Fragen an uns?

Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



Zuverlässige Reinigungskraft

für Büroräume in Immenstaad, alle zwei Wochen für ca. 3 Stunden gesucht.

Telefon: 0172 8913794

WIR BEWERBEN UNS!

Hallo. Wir sind's. Das STADTWERK AM SEE. Ihr zukünftiger Arbeitgeber. Wir kümmern uns um saubere Energie, Wasser und (e)Mobilität. Mit Lösungen für heute und morgen. Wir finden, wir haben genau das richtige Profil, um mit Ihnen gemeinsam an nachhaltigen Lösungen der Zukunft zu arbeiten. Deshalb freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Wir bewerben uns zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Friedrichshafen als Arbeitgeber für einen

Hausmeister

(m/w/d)

Kundenbetreuer

(m/w/d)

Meister/Techniker

Elektrotechnik (m/w/d)

IHRE VORTEILE

- Wir bieten Ihnen eine herausfordernde und abwechslungsreiche Aufgabenstellung in einem modernen Unternehmen
- Eine tarifliche Vergütung, attraktive Sozialleistungen sowie ein gutes Arbeitsklima
- Dabei investieren wir gezielt in Ihre persönliche und fachliche Entwicklung

Jetzt bewerben:
swsee.de/karriere



STADTWERK AM SEE GmbH & Co.KG | Personal
Kornblumenstraße 7/1 | 88046 Friedrichshafen |
07541/505 301
bewerbung@stadtwerk-am-see.de
www.stadtwerk-am-see.de/karriere

STADTWERK
AM SEE



Mitarbeiter (w/m/d) für den Bereitschaftsdienst Hausnotruf in Friedrichshafen gesucht.
 (PKW-FS erforderl., Einsatzfahrzeug wird gestellt, Dienst von zu Hause aus). Einsatz erfolgt auch in der Nacht. Teilzeitanstellung.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
 78430 Konstanz
 Telefon (07531) 8104-31
 martina.raupp@malteser.org
www.malteser-bodensee.de



Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

Sämtliche Renovierungsarbeiten, auch Kleinaufträge wie streichen, Fliesen, Boden legen usw., die für viele Betriebe unrentabel sind, erledigen wir gerne **Preis-WERT, fachgerecht & schnell.**



Fa. Schwarz | Markdorf | 0176 96 93 82 26

PflegeHilfe+
 Leben neu organisiert

Tel.: 07551 945 2560
kontakt@pflegehilfeplus.eu
www.pflegehilfeplus.eu

Haushaltsnahe Dienstleistung – Freie Kapazitäten

Putzen, Waschen, Spülen, Aufräumen, Kochen, Botengänge, Spazieren, Gesellschaft leisten
 Abrechnung über Pflegekasse möglich (je nach Pflegegrad).
 Wir freuen uns über Ihre Anfragen!



Bestattungsvorsorge - Selbstbestimmung

Vorsorge bedeutet, selbst zu bestimmen, Angehörige zu entlasten und Notwendiges zu regeln.

Schon mal darüber nachgedacht?

Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen
 Telefon Tag und Nacht 07541 / 3850-0
 Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf
 Telefon Tag und Nacht 07544 / 912244
www.bestattungsdienst-wurm.de



Neubeziehen Ihrer Polstermöbel

Wir beziehen Ihre Polstermöbel **schnell u. sauber** das ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Gerade deshalb werden Sie über unseren **Preis und Service** angenehm überrascht sein.

Sitz von Esszimmerstuhl neu beziehen ab 22,- Euro
Couchgarnitur neu beziehen ab 600,- Euro

*Preiswertes kann so nahe sein
 teuer ist woanders*

Polsterservice

 88690 Oberuhldingen Römerstrasse 4 Tel.: 07556-931930 Handy 01715304131

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag

WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag

WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Sie am

Freitag, den 14. Oktober 2022
14:00-18:00 bei SpaceTech und Carbo SpaceTech
Seelbachstr. 9-13, Immenstaad-Kippenhausen

anlässlich der Eröffnung unseres Erweiterungsbaus „STI Solar Array Factory“ herzlich zu einem Tag der offenen Tür einladen.

14:00
 Begrüßung

14:30-18:00
 Einblicke in Projekte, Anlagen und Gebäude
 Gespräche in lockerer Atmosphäre

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen! Aufgrund begrenzten Parkraums raten wir - sofern möglich - zur Anreise ohne eigenen PKW.

Mit herzlichen Grüßen
 Wolfgang Pitz, CEO

mit Kunstaussstellung
“Partitur der Raumfahrt” der
 internationalen Preisträgerin **Andrea Sroka**



Qualität hat einen guten Namen

Bachstraße 4
Telefon 6212

Metzgerei
Winkler



| | | |
|---|-------|----------------|
| GEMISCHTER GULASCH VOM SCHWEIN UND RIND | 1 kg | 15,50 € |
| PAPRIKALYONER | 100 g | 1,65 € |
| KRAKAUER | 100 g | 1,49 € |
| WEISSWÜRSTE „MÜNCHNER ART“ | 100 g | 1,49 € |
| LANDSALAMI | 100 g | 2,30 € |

WIEDER IM PROGRAMM:
**BLUT- UND LEBERWURST/ KESSELFLEISCH/
SAUERKRAUT**

Fertigbau
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Modernisierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett



Meister
wissen wie's geht

Otto-Lilienthal-Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544-4215 · Fax 07544-72636
www.holzbau-looser.de

www.stadtmarketing-fn.de

FRIEDRICHSHAFEN
Stadtmarketing

25. Stadtfest und Verkaufsoffener Sonntag
16.10.2022, 12–17 Uhr



NEU **PflegeHilfe+**
Leben neu organisiert

Ansprechpartner vor Ort jetzt auch in Ihrer Nähe!

Stundenweise Haushaltshilfe
24h Betreuung und Pflege zu Hause

BODENSEE - LINZGAU - HEGAU **Markus Ziegler**
Obere Bahnhofstr. 8, 88662 Überlingen, 07551 945 25 60
kontakt@pflegehilfeplus.eu www.pflegehilfeplus.eu

Räumungsverkauf

vom 14.10.22 – 30.10.22

bei Lakritz in Immenstaad
wir machen danach Winterpause



Lakritz, Bachstrasse 6a, 88090 Immenstaad

OPA HAT IMMER MÜNZEN GESAMMELT.
DIE SOLLEN IHN AUCH AUF SEINER
LETZTEN REISE BEGLEITEN.
PERSÖNLICHE GESTEN FÜR DEN INDIVIDUELLEN ABSCHIED.

FRAGEN SIE UNS!



BESTATTER
VOM HANDWERK GEFÜRGT

Vogt
BESTATTUNGS-INSTITUT
Auenstraße 6 · 88677 Markdorf · Tel. 07544-8121
Paulinenstr. 1 · 88046 Friedrichshafen · Tel. 07541-391539
www.bestattungs-institut-vogt.de
BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

VERANSTALTUNGEN

weber
Energie · Kamin · Gebäudetechnik

Edelstahlkamine – Kaminsanierung – Kaminservices
Kaminarbeiten rund um den Kaminkopf

Oberschwabenschau Stand 12A30 -
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unser Mitarbeiter in Ihrer Nähe: Florian Thoma
Mobil: 01522 296 96 55 - Mail: kontakt@weber-kaminbau.de